

Beratungsfolge	Ö / N
Ortschaftsrat Warmbronn (Vorberatung)	Ö
Ortschaftsrat Gebersheim (Vorberatung)	Ö
Ortschaftsrat Höfingen (Vorberatung)	Ö
Sozial- und Kultusausschuss (Vorberatung)	Ö
Planungsausschuss (Vorberatung)	Ö
Finanz- und Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	Ö
Gemeinderat (Entscheidung)	Ö

Haushaltsplan 2021 - Stellungnahmen zu den Haushaltsanträgen

Beschlussvorschlag und Kenntnisnahme

1. Die Anträge der Fraktionen und Ortschaftsräte Gebersheim, Höfingen und Warmbronn zum Haushaltsplanentwurf 2021 und die Stellungnahmen der Fachämter werden zur Kenntnis genommen oder entsprechend dem Beratungsergebnis der einzelnen Gremien beschlossen.
2. Beschlussfassungen über Anträge mit finanziellen Auswirkungen werden in die Änderungsliste des Gemeinderats zum Haushaltsplanentwurf 2021 aufgenommen.

Finanzielle Auswirkungen:

JA NEIN

Die finanziellen Auswirkungen ergeben sich aus der Beschlussfassung über die einzelnen Anträge der Fraktionen und Ortschaftsräte Gebersheim, Höfingen und Warmbronn.

Sachverhalt mit der Stellungnahme der Verwaltung

Das Kämmereiamt hat die Anträge der Fraktionen und Ortschaftsräte Gebersheim, Höfingen und Warmbronn zum Haushaltsplanentwurf 2021 mit den Stellungnahmen der Fachämter sowie der Zuordnung zum beratenden Gremium zusammengefasst. Es ist keine Aufteilung der Liste in haushaltswirksame und haushaltsunwirksame Anträge erfolgt.

Die Liste der Anträge mit den Stellungnahmen der Verwaltung (Anlage 1) ist Grundlage für die Beratung und die Beschlussfassung der Anträge in den Gremien.

Soweit die Beschlussfassung über einen Antrag zu einer Änderung der im Haushaltsplanentwurf 2021 für die Haushaltsjahre 2021 ff veranschlagten Haushaltsansätze

führt, wird der Änderungsbetrag in die Änderungsliste des Gemeinderats zum Haushaltsplanentwurf 2021 aufgenommen.

Anlage/n

- 1 Stellungnahmen der Verwaltung (öffentlich)
- 2 GT-info vom 20.01.2021 (nichtöffentlich)

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
Grüne 01	<p>Produktgruppe 5610 Umweltschutzmaßnahmen 56100700 neue Kostenstelle (angelehnt an Produkt 56.10.07 Konzeptionen zum Klimaschutz und ökologisch orientierte Energieplanung)</p> <p>42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen</p> <p>40* Personalaufwendungen</p>	2021 ff	--	<p>Klimavorbehalt und Klimamanager*in.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Stadt Leonberg signalisiert, dass sie auf lokaler Ebene alle möglichen Anstrengungen unternimmt, um ihren Beitrag zu leisten, die globale Erwärmung auf 1,5 °C zu begrenzen. 2. Damit wird der Anspruch verknüpft, umgehend ambitionierte Maßnahmen gegen die Klimakrise einzuleiten, sodass die Entscheidungen und Handlungsweisen der Stadt Leonberg mit den Empfehlungen des „Sonderberichtes über 1,5 °C globale Erwärmung“ des Weltklimarates (IPCC1) von 2018/2019 bzw. der EU-Climate-Action-Verordnung von 2018 zur Festlegung verbindlicher nationaler Jahresziele für die Reduzierung der Treibhausgasemissionen im Zeitraum 2021 - 2030 vereinbar sind. 3. Die Stadtverwaltung etabliert einen Klimavorbehalt im Vorfeld aller Beschlussfassungen. In diesem Prozess wird die Verträglichkeit der einzelnen Beschlüsse mit den Empfehlungen des Berichtes des IPCC von 2018 / 2019 bzw. der EU-Climate-Action-Verordnung überprüft. 4. Die Stadtverwaltung sichert innerhalb der Verwaltungsverfahren organisatorisch die Belange des Klimaschutzes und führt dafür ab 2020 ein zertifiziertes Klimaschutzmanagement-System wie z.B. den EEA European Energy Award ein. 5. Die Stadt Leonberg stellt eine/n Klimamanager*in in Vollzeit ein. 	<p>Aktuell wird eine Vorlage zum Thema Klimavorbehalt (Vorlage 2021/020) erstellt, in welcher die Themen zur Entscheidung aufgearbeitet und vorgeschlagen werden. Die Vorlage wird ämterübergreifend (Stadtwerke, Planungsamt, Tiefbauamt, Stabstelle für Innovative und intermodale Mobilität, Hauptamt) erstellt.</p> <p>(Gebäudemanagement)</p> <p>Ergänzend zu 3. Je nach Ausgestaltung des Klimavorbehaltes fallen hierfür mehr oder weniger Personalaufwand an. Eine einfache Darstellung der Auswirkungen auf das Klima in Form einer Aussage positiv/ neutral/ negativ ist sicher ohne viel Aufwand umzusetzen. Sollen quantifizierte Aussagen getroffen werden, ist der Aufwand ungleich höher, evtl. sind Gutachten erforderlich.</p> <p>(Hauptamt)</p> <p>Ergänzend zu 5. Die reinen Personalkosten für einen Klimamanager betragen, je nach Einstufung, etwa 80.000 bis 90.000 Euro pro Jahr. Dazu kommen noch Sachkosten für den Arbeitsplatz, die Beschaffung von Sachmitteln und Dienstleistungen. Organisatorisch kann ein Klimamanager als Stabsstelle bei einem Dezernat III angegliedert werden.</p> <p>(Hauptamt)</p>	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
Grüne 02	<p>Alte Schuhfabrik: 752200027019 Maßnahmen Gebäude Eltinger Straße 11</p> <p>78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen</p>	2021	+100.000	<p>Kulturelles Erbe erhalten.</p> <p>Der Gemeinderat Leonberg bewilligt</p> <ul style="list-style-type: none"> - sowohl für die Umgestaltung der Alten Schuhfabrik - als auch für das Bauernhausmuseum Gebersheim jeweils 100 TEUR und zieht Gelder, die für die kommenden Jahre, oder im Fall des Gebersheimer Museums erst für 2024 geplant sind, vor. 	<p><u>Alte Schuhfabrik: Siehe auch Antrag S:ALZ 14</u></p> <p>In 2020 wurden in der alten Schuhfabrik verschiedene notwendige Bestandsuntersuchungen und statische Sicherungsmaßnahmen durchgeführt. Des Weiteren wurde eine Projektgruppe gebildet, die über die weitere Nutzung des Gebäudes berät.</p> <p>Mit einer Planungsrate von 100 TEUR könnten notwendige Planungsleistungen für die Untersuchung von verschiedenen Szenarien (Sanierung, Teilabbruch, Abbruch) in die Wege geleitet werden.</p> <p>(Gebäudemanagement)</p>	SKA
	<p>Bauernhausmuseum: 725200047102 Bauernhausmuseum statische Sicherung</p> <p>78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen</p>	2021	+100.000			

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
Grüne 03	<p>754300017001 Stuttgarter Straße Querungshilfe</p> <p>78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen</p> <p>754100167001 Ausbau Radwegenetz und 754100167004: Radwegenetz Anschluss B295</p> <p>78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen</p> <p>754100277001: Fußwegenetz Bahnunterführung Silberberg</p> <p>78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen</p>	2021	--	<p>Bei der Mobilität etwas bewegen.</p> <ol style="list-style-type: none"> Der Fußgängerüberweg auf der Stuttgarter Straße (bei der Bushaltestelle Engelberg) ist schon im Jahr 2021 anzulegen: Mit einem Zebrastreifen ist sicherlich dem Anliegen der Anwohner*innen im Sinne einer zeitnahen Entschleunigung wesentlich mehr entsprochen, als heute mit den entsprechenden Planungskosten (s. S. 220) eine teure Lösung mit Querungshilfe (allein 50.000 €) für das Jahr 2024 zu projektieren. Für die Umsetzung des unverändert gültigen Radwegekonzpts sind 200.000 € in den Haushalt einzuplanen. Aktuell finden sich 30.000 € für den „Anschluss des Radwegs an der B 295 an das Radwegenetz“ (s. S. 653). Bis heute besteht hier gar kein Radweg! Nach den vorliegenden Informationen gibt es immer noch Uneinigkeit mit den Besitzern*innen hinsichtlich des notwendigen Grunderwerbs für die Verbindung zwischen Leonberg und Ditzingen. Dieser Radweg muss jetzt schnellstens gebaut werden. Die aktuell geplanten 30.000 € dürften für den Bau bei weitem nicht ausreichen. Außerdem sind 50.000 € für eine „Entwurfsplanung Radschnellweg“ eingestellt, der 35.000 € Zuwendung des Landes für die Planung gegenüberstehen (s. S. 653 ff.). Bevor derartige Ressourcen in ungewisse Konzepte gesteckt werden, ist es notwendig, innerhalb der Stadt für Sicherheit im Alltagsverkehr zu sorgen. Hierzu liegen schon lange reichlich Vorschläge von RadL und jetzt auch aus dem Jugendausschuss vor. Für den S-Bahn-Haltepunkt Rutesheim/Silberberg ist schnellstmöglich eine qualifizierte Planung vorzustellen, wie dort für alle Beteiligten die Verkehrssituation sicherer gemacht werden kann. Sicherlich ist es möglich, für deutlich weniger Geld als die veranschlagten 170.000 € (s. S. 666) + Planungskosten (ebenfalls s. S. 220) eine nachhaltige Lösung schnell umzusetzen, die dem Anliegen der Anwohner*innen entspricht. 	<p>Querungshilfen: Siehe auch Anträge SPD 03 und FDP 07</p> <p>Zu 1. Es wird derzeit planerisch und bautechnisch (Beleuchtung) geprüft, ob zwischen den beiden Bushaltestellen „Engelberg“ ein Fußgängerüberweg angelegt werden kann. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)</p> <p>Vom Fachamt wurden 50.000,- EUR für die Planung von Längsparkern entlang der Stuttgarter Straße und einer Querungshilfe mit Zebrastreifen in Höhe des neuzubauenden Kindergartens Nord veranschlagt, bislang liegen keine Außenplanungen der KiTa vor, eine Umsetzung ist bis zur Eröffnung notwendig, die Baukosten sind noch zu veranschlagen. (Tiefbauamt)</p> <p>Zu 2. Für den Ausbau des Radweges an der L 1137 sollen für das Haushaltsjahr 2022 Baukosten von 570 TEUR veranschlagt werden, vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderats für den Ausbau auf 3,5 m Breite. Das RP Stuttgart übernimmt die Kosten in Höhe von für eine Ausbaubreite von 2,5 m in Höhe von 250 TEUR. Die zusätzlichen Kosten in Höhe von ca. 320 TEUR muss die Stadt Leonberg tragen. Die bauliche Umsetzung ist aus Gründen des noch ausstehenden Grunderwerbs und der notwendigen Ausschreibung/ Vergabe der Bauleistungen in 2021 nicht mehr zu erwarten.</p> <p>Das Thema Planung/ Untersuchung für die Umsetzbarkeit einer Radschnellwegverbindung wird aufgegriffen, sobald die Stelle Leitung Stabsstelle Mobilität nachbesetzt ist. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)</p>	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
Fortsetzung Grüne 03					Zu 3. Vom Fachamt wurde mit Sitzungsvorlage 2019/023 die Planung für den Fußweg von der Bahnunterführung bis zum Bahnhof vorgestellt und genehmigt, seinerzeit musste die Maßnahme aufgehoben werden, da das Submissionsergebnis weit über dem Planansatz lag. Mit dem erforderlichen zeitlichen Abstand nach Vergaberecht wird die Maßnahme zurzeit neu ausgeschrieben. Das Aufbringen eines Zebrastreifens ist vor dem Bahnhof vorgesehen. (Tiefbauamt)	PA
Grüne 04	Produktgruppe 5550 Forstwirtschaft	2021	--	Mehr Biodiversität im Wald – Alt- und Totholzkonzept. Im Stadtwald Leonberg wird das landesweite Alt- und Totholzkonzept umgesetzt.	Sofern die Umsetzung des Alt- und Totholzkonzepts erfolgen soll, ist auch die Zielsetzung für die Bewirtschaftung des Stadtwaldes zu ändern. Wie anlässlich der Haushaltsplanberatungen 2020 vorgeschlagen, ist dies im Rahmen der nächsten Forsteinrichtung im Jahr 2023 denkbar. (Kämmereiamt)	VA
FW 01	Produktgruppe 3650 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	2021	--	Bevor wir uns in weitere Ausgaben stürzen, sollten zunächst die bereits in der Planung befindlichen Projekte abgearbeitet werden, wie beispielsweise Neubauten Kita Nord, Kita West, Kita Kernstadt, Bildungscampus Ezach.	Für 2021 sind die im Antrag aufgeführten Projekte im Haushaltsplanentwurf 2021 vorgesehen. Der Baubeginn für die Kita Nord ist im Januar 2021 erfolgt. Der Baubeginn für die Kita West ist für Sommer 2021 vorgesehen. (Gebäudemanagement)	SKA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
FW 02	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	Stadtentwicklung/Masterplan 2040: Bei Bauverträgen/-vergabe von Planungsleistungen: Abweichung von HOAI (nach unten), Konventionalstrafen.	<p>Die Erarbeitung eines Stadtentwicklungsplans/ Masterplans erfolgt im Rahmen der Fortschreibung des Flächennutzungsplans. Die Planfortschreibung soll in 2021 bei erfolgreicher Stellennachbesetzung gestartet werden. Die Vergabe von Planungsleistungen wird in Anlehnung an die HOAI ausgeschrieben. Die Vergabe an den preisgünstigsten Bieter birgt dauerhaft Risiken in der Planungsqualität und in erhöhter Kontrolle der Leistungen.</p> <p>(Stadtplanungsamt)</p> <p>Die HOAI ist grundsätzlich Preisrecht und hat mittlerweile „Richtcharakter“. Dies bedeutet, durch die Änderung der HOAI sind Auftraggeber nicht mehr zwingend an Höchst- bzw. Mindestsätze gebunden. Nichts destotrotz sind die Leistungsbilder in der HOAI verortet und wurden bislang gesamtheitlich (hauptsächlich Mindestsatzbeauftragungen) beauftragt. Der Auftraggeber sichert sich dadurch eine vergleichbare Planungsgüte und Qualität für seine Projekte zu.</p> <p>(Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt, Gebäudemanagement)</p> <p>Vgl. auch GT-info 1/2021 vom 20.01.2021 (nicht-öffentlich).</p>	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
FW 03	Produktgruppe 2110 Bereitstellung/ Betrieb allgemeinbildender Schulen	2021	--	In Anbetracht des gestiegenen Bedarfs in den Kinderbetreuungseinrichtungen fordern wir eine Strategiesitzung über unseren zentralen Schulcampus. Wir benötigen belastbare Informationen, wann und in welchem Schulbereich wir aufgrund wohl steigender Schülerzahlen tätig werden müssen, und gegebenenfalls, welche Flächen wir hierfür vorhalten sollten. Auch für die Teilorte sind die jeweilig erforderlichen Kapazitäten perspektivisch vorzuhalten.	<p>Siehe auch Antrag S:ALZ 04</p> <p>Im 2. Halbjahr 2021 soll ein Schulentwicklungsprozess initiiert werden, in den u. a. die Raumkapazitäten im Hinblick auf die vorgesehene gesetzliche Regelung zum Ganztagsbetrieb an Grundschulen untersucht werden sollen und Ausbaumöglichkeiten im Bereich der Sekundarstufe I und II aufgezeigt werden.</p> <p>(Amt für Jugend, Familie und Schule)</p> <p>Die Flächenbereitstellung auf der Grundlage der Ergebnisse einer Strategiesitzung unter Federführung des Amts für Jugend, Familie und Schule erfolgt auf der Grundlage der Bedarfszahlen. Die Flächenbereitstellung gestaltet sich aufgrund konkurrierender Flächenansprüche und planungsrechtlichen Voraussetzungen im Einzelfall schwierig.</p> <p>(Stadtplanungsamt)</p>	SKA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschluss
FW 04	Produktgruppe 2710 Volkshochschule	2021	--	Für die Volkshochschule könnten wir uns vorstellen, digitale Kurse auszuweiten und die Gebühren für digitale Kurse niedriger anzusetzen, als bei Präsenzkursen. Dies würde Raumkosten ersparen.	<p>Die Volkshochschule baut bereits ihre Online-Angebote in allen Bereichen aus, in denen dies sinnvoll umsetzbar und wirtschaftlich ist und wird dies in den kommenden Jahren fortsetzen. In der Regel ist damit keine Kostenersparnis verbunden. Anschaffungskosten für Software (z.B. Online-Konferenztools und Lernmanagementsysteme), z.T. auch für Hardware fallen hierbei an. Zudem liegt der personelle Betreuungsaufwand für Online-Kurse deutlich über dem bei Präsenzkursen. Hinzu kommen mögliche Kursabmeldungen von Teilnehmenden, die Online-Angebote nicht nutzen können oder wollen.</p> <p>Bei den meisten Raummieten der Volkshochschule handelt es sich aufgrund der Nutzung städtischer Räume um interne Verrechnungen, deren Wegfall zwar die Produktgruppe der Volkshochschule, jedoch unter dem Strich nicht den Gesamthaushalt der Stadt entlasten würde. Eine Umstellung von Präsenzkursen auf Online-Formate in dem Umfang, dass Raumkapazitäten abgebaut werden können, ist auf absehbare Zeit nicht möglich oder sinnvoll.</p> <p>(Amt für Kultur und Sport)</p>	SKA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
FW 05	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	Verkehr: Bevor Gelder für den Rückbau der in gutem baulichen Zustand befindlichen Eltinger Straße verplant werden, sollte zunächst ein Gesamtkonzept vorliegen, wie die bestehenden und aufgrund der zusätzlichen Bebauung im Bereich Neue Stadtmitte zu erwartenden zusätzlichen Verkehre sachgerecht bewältigt werden. Mit ständigem Nachbesserungsbedarf wäre niemandem gedient.	<p>Siehe auch Anträge CDU 05 und FDP 02</p> <p>Im Zuge des Neubau Postareals (Eltinger Straße) und des Bosch-Neubaus ist beabsichtigt, die zentrale Achse Eltinger Straße und Römerstraße baulich umzugestalten und städtebaulich aufzuwerten. Hierfür soll im Rahmen des LGVFG die Aufnahme in das Förderprogramm beantragt werden. In diesem Zusammenhang werden auch die geänderten Verkehrsströme planerisch berücksichtigt.</p> <p>(Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)</p> <p>Die Eltinger Straße ist ein wesentliches Bindeglied zwischen historischer Altstadt und Neuköllner Platz. Eine Umgestaltung ist zwingend erforderlich. Die Umgestaltung muss eingebettet sein in eine Gesamtverkehrskonzeption für Leonberg.</p> <p>(Stadtplanungsamt)</p>	PA
FW 06	Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Stadtwerke Leonberg Produktgruppe 5470 Verkehrsbetriebe/ ÖPNV	2021	--	Keine finanzielle Stützung des ÖPNV zulasten des Wasserpreises.	<p>Die Verluste aus dem ÖPNV sollen nicht durch eine Erhöhung des Wasserpreises kompensiert werden.</p> <p>(Eigenbetrieb Stadtwerke Leonberg)</p>	VA
FW 07	Produktgruppe 5380 Abwasserbeseitigung	2021	--	Kalkulation des künftigen Abwasserpreises unter Zugrundelegung der bereits in der Planung befindlichen Investitionen in unser Abwassersystem, um hier gegebenenfalls regulierend eingreifen zu können.	<p>Im Rahmen der Abwassergebührekalkulationen werden die im Kalkulationszeitraum vorgesehenen Investitionen und die daraus resultierenden kalkulatorischen Kosten berücksichtigt. Die nächste Kalkulation der Abwassergebühren ist im Herbst 2021 vorgesehen. In diesem Zuge werden in einer Vorschaurechnung zum Vergleich die Auswirkungen aller geplanten Investitionen der Folgejahre auf die Abwassergebühren dargestellt.</p> <p>(Kämmereiamt)</p>	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
FW 08	Produktgruppe 5380 Abwasserbeseitigung	2021	--	Durch den Neubau der größeren Vergärungsanlage durch den Landkreis wird sich die dort anfallende Abwassermenge erhöhen; sowohl was die hierdurch erforderlichen Abwasserleitungen, als auch die Vorhaltekosten der Kläranlage anbelangt, sind mit dem Landkreis angemessene Vereinbarungen zu treffen.	Der neue Anschluss erfolgt nach Abwassersatzung der Stadt Leonberg. Sämtliche Kosten für zusätzlich erforderliche Drucksysteme und Abwasserleitungen und Betriebskosten der Kläranlage werden durch eine entsprechende Mehrkostenvereinbarung mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb geregelt. (Tiefbauamt)	PA
FW 09	753800036005 Entwässerung Spülwagen 78312000 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	2021 2022 2023 2024	+190.000 560.000 0 -190.000 Vgl. Hinweise der Verwaltung.	Bezüglich des mittelfristig zur Ersatzbeschaffung geplanten Kanalspülwagens ist zu überprüfen, ob hier nicht eine Fremdvergabe, gegebenenfalls Beschaffung eines kleineren Fahrzeuges zweckmäßiger wäre. Hier ist eine Kosten-Nutzen-Analyse unabdingbar.	Der vorhandene Spülwagen ist annähernd 20 Jahre alt und weist gravierende Abnutzungserscheinungen auf. 2021 ist die Beschlussfassung im Gemeinderat vorgesehen. Hierzu erfolgt eine vergleichende Wirtschaftlichkeitsuntersuchung zwischen Fremdvergabe der Spülleistung und einer Beschaffung. Unter Berücksichtigung dieses Vorgehens sind folgende Beträge im Haushaltsplan 2021 zu veranschlagen: 2021 190 TEUR 2022 560 TEUR (Tiefbauamt)	PA
FW 10	Produktgruppe 3140 Soziale Einrichtungen	2021	--	Für den Bereich der Anschlussunterbringung/ Obdachlosenunterbringung regen wir an, dass bei auslaufenden Mietverträgen der Vermieterseite eine angemessene Mieterhöhung angeboten wird. Dies wäre gegebenenfalls günstiger, als Umzüge zu finanzieren und neu anzumieten.	Die Anregung wird aufgenommen. Die Befristung der Mietverträge begründet sich aus unterschiedlichen Gründen. Teilweise nutzen Vermieter eine Vermietung an die Stadt Leonberg als Zwischenlösung für eine spätere andere Nutzung (Abriss, Sanierung, eigene Nutzung), so dass für diese Mietverträge keine Verlängerung erwirkt werden kann. Bei auslaufenden Mietverträgen sind wir mit den Vermietern möglichst frühzeitig im Austausch um Verlängerungsmöglichkeiten abzustimmen und um diese letztlich umzusetzen. (Gebäudemanagement)	SKA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
FW 11	751100207004 Dynamisches Parkleitsystem 78730000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	2021	Sperrvermerk	Für die in den Haushaltsplan eingestellten Kosten für das Parkleitsystem beantragen wir einen Sperrvermerk.	Der GR hat am 28.01.2020 beschlossen, dass ein reduziertes Parkleitsystem für das Parkhaus Altstadt untersucht werden soll. Beim Fördermittelgeber wurde im Dezember 2020 eine Verlängerung der Bewilligung bis 31.12.2021 beantragt. Mit einer Entscheidung über den Verlängerungsantrag ist bis Ende Februar 2021 zu rechnen. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA
FW 12	Produktgruppe 1120 Organisation und EDV 40* Personalaufwendungen	2021	--	Auffällig sind die seit 2019 um 50 % gesteigerten Ansätze für Personalkosten (vgl. S. 116 HH-Entwurf). Soweit diese nicht den zusätzlichen Kräften der Kinderbetreuung geschuldet sind, besteht hier erheblicher Erläuterungsbedarf, bevor dem um 500 TEUR höheren Betrag zugestimmt werden kann.	Hinter dieser Steigerung stecken folgende Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> - Stellenmehrung für den Zensus 2022 (nicht besetzt, aber eingeplant) - zwei Stellenmehrungen für die Digitalisierung der Schulen (davon derzeit eine besetzt, die andere ist zum zweiten Mal ausgeschrieben) - eine beantragte Stelle für die IT-Systemadministration - temporär 3 Aushilfskräfte zur Unterstützung bei IT-Projekten <p>Global betrachtet wird es solche Abweichungen im Personaletat in den einzelnen Kostenstellen nach oben oder nach unten immer geben. Sie werden sich nie ganz ausmerzen lassen, weil auch nie alle Personalmaßnahmen vorherzusehen und zu planen sind.</p> <p>Das Korrektiv ist in diesem Fall, und das wurde für den Haushalt 2021 intensiv genutzt, den Gesamtansatz zu betrachten und auf einen realistischen Wert zu kürzen. Nach dieser globalen Kürzung auch noch die einzelnen Ansätze zu kürzen, würde zu einer Unterfinanzierung führen.</p> <p>(Hauptamt)</p>	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschluss
FW 13	alle	2021	--	Keine neuen Stellen schaffen, mit Ausnahme der im Bereich der Kinderbetreuung unbedingt notwendigen.	<p>Die Verwaltung hat für den Bereich der Verwaltung nur die unbedingt notwendigen Stellen angemeldet. Zur Notwendigkeit der Stellen wird auf die Vorlagen 2021/002 und 2020/263 verwiesen. Werden diese Stellen nicht besetzt, können Aufgaben (an dieser oder an anderer Stelle) nicht wahrgenommen werden.</p> <p>(Hauptamt)</p> <p>Die Stelle „Behördliches Krisenmanagement/ Bevölkerungsschutz“ ist zwingend notwendig, um die städtischen Pflichtaufgaben im Katastrophenschutz und Krisenmanagement erfüllen zu können.</p> <p>(Ordnungsamt)</p>	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss																																																																																																																
FW 14	alle	2021	--	Rechts- und Beratungskosten: Auflistung der Entwicklung der tatsächlichen Kosten in diesem Bereich während der letzten 5 Jahre bis zur Planung 2021, aufgeteilt nach Dezernaten und nach technische beziehungsweise sonstigen Beratungskosten sowie separat nach Rechtsberatungskosten.	<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="4">Stabsstellen</th> </tr> <tr> <th>in TEUR</th> <th>Technische Beratungskosten</th> <th>Sonstige Beratungskosten</th> <th>Rechtsberatungskosten</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>2017</td><td>0</td><td>0</td><td>2</td></tr> <tr><td>2018</td><td>0</td><td>0</td><td>3</td></tr> <tr><td>2019</td><td>0</td><td>4</td><td>0</td></tr> <tr><td>2020</td><td>0</td><td>87</td><td>0</td></tr> <tr><td>2021</td><td>0</td><td>205</td><td>5</td></tr> </tbody> </table> <table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="4">Dezernat I</th> </tr> <tr> <th>in TEUR</th> <th>Technische Beratungskosten</th> <th>Sonstige Beratungskosten</th> <th>Rechtsberatungskosten</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>2017</td><td>0</td><td>0</td><td>6</td></tr> <tr><td>2018</td><td>0</td><td>0</td><td>6</td></tr> <tr><td>2019</td><td>0</td><td>0</td><td>1</td></tr> <tr><td>2020</td><td>0</td><td>0</td><td>13</td></tr> <tr><td>2021</td><td>0</td><td>6</td><td>47</td></tr> </tbody> </table> <table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="4">Dezernat II</th> </tr> <tr> <th>in TEUR</th> <th>Technische Beratungskosten</th> <th>Sonstige Beratungskosten</th> <th>Rechtsberatungskosten</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>2017</td><td>0</td><td>6</td><td>2</td></tr> <tr><td>2018</td><td>0</td><td>2</td><td>6</td></tr> <tr><td>2019</td><td>0</td><td>0</td><td>10</td></tr> <tr><td>2020</td><td>0</td><td>2</td><td>0</td></tr> <tr><td>2021</td><td>0</td><td>150</td><td>8</td></tr> </tbody> </table> <table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="4">Dezernat III</th> </tr> <tr> <th>in TEUR</th> <th>Technische Beratungskosten</th> <th>Sonstige Beratungskosten</th> <th>Rechtsberatungskosten</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>2017</td><td>0</td><td>2</td><td>31</td></tr> <tr><td>2018</td><td>10</td><td>4</td><td>59</td></tr> <tr><td>2019</td><td>0</td><td>0</td><td>93</td></tr> <tr><td>2020</td><td>25</td><td>27</td><td>196</td></tr> <tr><td>2021</td><td>15</td><td>0</td><td>175</td></tr> </tbody> </table> <p>Die Beträge wurde über eine Abfrage erhoben.</p>	Stabsstellen				in TEUR	Technische Beratungskosten	Sonstige Beratungskosten	Rechtsberatungskosten	2017	0	0	2	2018	0	0	3	2019	0	4	0	2020	0	87	0	2021	0	205	5	Dezernat I				in TEUR	Technische Beratungskosten	Sonstige Beratungskosten	Rechtsberatungskosten	2017	0	0	6	2018	0	0	6	2019	0	0	1	2020	0	0	13	2021	0	6	47	Dezernat II				in TEUR	Technische Beratungskosten	Sonstige Beratungskosten	Rechtsberatungskosten	2017	0	6	2	2018	0	2	6	2019	0	0	10	2020	0	2	0	2021	0	150	8	Dezernat III				in TEUR	Technische Beratungskosten	Sonstige Beratungskosten	Rechtsberatungskosten	2017	0	2	31	2018	10	4	59	2019	0	0	93	2020	25	27	196	2021	15	0	175	SKA PA VA
Stabsstellen																																																																																																																						
in TEUR	Technische Beratungskosten	Sonstige Beratungskosten	Rechtsberatungskosten																																																																																																																			
2017	0	0	2																																																																																																																			
2018	0	0	3																																																																																																																			
2019	0	4	0																																																																																																																			
2020	0	87	0																																																																																																																			
2021	0	205	5																																																																																																																			
Dezernat I																																																																																																																						
in TEUR	Technische Beratungskosten	Sonstige Beratungskosten	Rechtsberatungskosten																																																																																																																			
2017	0	0	6																																																																																																																			
2018	0	0	6																																																																																																																			
2019	0	0	1																																																																																																																			
2020	0	0	13																																																																																																																			
2021	0	6	47																																																																																																																			
Dezernat II																																																																																																																						
in TEUR	Technische Beratungskosten	Sonstige Beratungskosten	Rechtsberatungskosten																																																																																																																			
2017	0	6	2																																																																																																																			
2018	0	2	6																																																																																																																			
2019	0	0	10																																																																																																																			
2020	0	2	0																																																																																																																			
2021	0	150	8																																																																																																																			
Dezernat III																																																																																																																						
in TEUR	Technische Beratungskosten	Sonstige Beratungskosten	Rechtsberatungskosten																																																																																																																			
2017	0	2	31																																																																																																																			
2018	10	4	59																																																																																																																			
2019	0	0	93																																																																																																																			
2020	25	27	196																																																																																																																			
2021	15	0	175																																																																																																																			

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
FW 15	Produktgruppe 1124 Gebäudemanagement	2021	--	Niederschlags-Abwassergebühr (Seite 125 HH-Entwurf) ist um ca. 19 % geringer angesetzt. Ist hier der Gebührensatz gesunken oder hat die Stadt hier 19 % der Fläche entsiegelt?	Die Reduzierung ergibt sich, da das Leobad und das Hallenbad ab 01.01.2021 den Stadtwerken zugeordnet sind. Daher wurden für beide Bäder keine Kosten hierfür (ebenso wie für die übrigen Betriebskosten) veranschlagt. (Gebäudemanagement)	VA
FW 16	Produktgruppe 1130 Presse und Öffentlichkeitsarbeit	2021	--	Ausweislich des Haushaltsplanentwurfes, dort Seite 130 haben sich die für die Pressearbeit in Ansatz gebrachten Kosten seit 2019 um 64 % erhöht. In Zeiten der Knappheit finanzieller Ressourcen scheint uns dieser Aufwand für die Selbstdarstellung weit überzogen.	Die Kostensteigerung bei dieser Produktgruppe liegt in einer Umstrukturierung begründet: 2019 wurden die Pressestelle und das Web-Team (bislang Abteilung IuK) zur Stabsstelle "Öffentlichkeitsarbeit und E-Government" zusammengeführt (Öffentlichkeitsarbeit zur Umstrukturierung ist zu der Zeit erfolgt). Entsprechend ist der Finanzbedarf höher, da nun Aufwendungen enthalten sind, die zuvor in der Produktgruppe 1120 Organisation und EDV geführt wurden (etwa für die Homepage oder Digitalisierungsprojekte). (Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und E-Government)	VA
FW 17	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	Seit 2019 (Haushaltsplanentwurf Seite 219) werden sich die Kosten für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen auf über 1 Million € vervierfachen. Inwieweit ist dieser Ansatz realistisch und tatsächlich leistbar?	Die Aufwendungen für die Bauleitplanung halten sich im bisherigen jährlichen Ansatz, wobei festzustellen ist, dass sich der Umfang der im Rahmen der Bauleitplanung zu erstellenden Gutachten und Rechtsberatkungskosten aufgrund gestiegener Anforderungen erhöht hat. Im jährlichen Ansatz hinzugekommen sind zeitlich beschränkt die Kosten für die Durchführung der Investorenauswahlverfahren und der Bodenordnungsmaßnahmen. Die Durchführung der Bodenordnungsmaßnahmen ist aufgrund anhängiger Widersprüche zeitlich nicht definitiv abzuschätzen. (Stadtplanungsamt)	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
FW 18	Produktgruppe 5450 Straßenreinigung/ Winterdienst	2021	Sperrvermerk	Erstmalig sind Kosten für die Straßenbeobachtung im Winterdienstesinsatz mit 145 TEUR für das Jahr 2021 in Ansatz gebracht, HH- Entwurf Seite 241. Dieser Betrag erscheint uns ungebührlich hoch und ist daher mit einem Sperrvermerk zu versehen.	Es handelt sich hier um Kosten der Inneren Verrechnung der Mitarbeiter und Fahrzeuge des Baubetriebshofs, welche als Straßenbeobachter und im Winterdienstesinsatz in der Zeit vom 01.11. bis 31.03. jeden Jahres tätig sind. Bei den Abrechnungen des Baubetriebshofs soll mehr Transparenz geschaffen werden, daher erscheinen in Abweichung zu den Vorjahren bei verschiedenen Produktgruppen neue Ansätze in den Aufwendungen für interne Leistungen des Baubetriebshofs. Beim Baubetriebshof führt dies zu höheren Erträgen aus internen Leistungen. (Tiefbauamt)	PA
FW 19	Produktgruppe 6120 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	2021	--	In Anbetracht der gesamten wirtschaftlichen Situation erscheint uns der Ansatz einer globalen Minderausgabe von 2 %, und nicht nur 1 %, wie von der Verwaltung vorgegeben, angezeigt.	Gemäß § 24 Absatz 1 Satz 2 GemHVO kann eine pauschale Kürzung als Globaler Minderaufwand bis zu einem Betrag von 1 % der Summe der ordentlichen Aufwendungen veranschlagt werden. Diese Höchstgrenze darf nicht überschritten werden. Der Globale Minderaufwand ist zentral im Teilhaushalt 08 Allgemeine Finanzwirtschaft veranschlagt und von den Teilhaushalten 01 bis 07 zu erwirtschaften (vgl. auch Vorbericht Seite 34). (Kämmereiamt)	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
FW 20	Investitionsaufträge der Produktgruppen: - 1125 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge - 1260 Brandschutz	2021 2022 2023 2024	Sperrvermerk Sperrvermerk Sperrvermerk Sperrvermerk	In Bezug auf die mittelfristige Finanzplanung sollte der Anregung des Regierungspräsidiums Rechnung getragen werden, und anstehende Investitionen, insbesondere im Bereich der geplanten umfangreichen Fahrzeugbeschaffungen (Bauhof und Feuerwehr) zeitlich gestreckt werden. Für sämtliche aktuell geplanten Ersatzbeschaffungen beantragen wir Sperrvermerke.	<p>Die Ersatzbeschaffungen des Baubetriebshofs sind bereits im Jahr 2017 vom Gemeinderat durch das vorgelegte Fahrzeugkonzept mittelfristig bis 2022 beschlossen worden. Der damals überalterte Maschinen- und Fuhrpark wurde aufgelistet und die Ersatzbeschaffungen sukzessive umgesetzt. Die noch ausstehenden Anschaffungen sind aufgrund von Alter und Zustand vorzunehmen, dies auch vor dem Hintergrund, die Bereitschaftsfähigkeit (Winterdienst, Gewässerpflege = Hochwasserschutz, Veranstaltungen) und die allgemeinen Arbeiten (Grünpflege, Stadtreinigung) des Baubetriebshofs zu gewährleisten.</p> <p>Werden die Fahrzeuge nicht ersetzt, erhöhen sich die anfallenden Reparaturkosten mit jedem Jahr, diese Mehrkosten müssen dann ggfs. im Ergebnishaushalt berücksichtigt und erhöht werden. Ein kurzfristiger Ausfall von Spezialmaschinen (Friedhofsbagger, Geräteträger für Winterdienstanbaugeräte usw.) kann bei den derzeitigen langwierigen nicht aufgefangen werden (z.B. LKW mit Ladekran, Unimog- Anbaugerät). Dies führt zu Stillstandzeiten bei Personal und Maschinen, sowie offenen Arbeiten sind die Folge.</p> <p>(Tiefbauamt)</p> <p>Gegen die Eintragung eines Sperrvermerks bestehen keine Bedenken.</p> <p>(Stabsstelle Feuerwehr)</p> <p>Soweit im Rahmen einer im Haushaltsplan 2020 veranschlagten Verpflichtungsermächtigung eine Beschaffung für die Jahre 2021 ff in die Wege geleitet wurde, ist die Stadtverwaltung bereits eine Verpflichtung eingegangen. Ein Sperrvermerk ist dann nicht mehr möglich.</p> <p>(Kämmereiamt)</p>	PA VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
CDU 01	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	Wohnbebauungen Unterer Schützenrain/ Berliner Str. etc. Gasanschluss, BHKW mitberücksichtigen generell bei Neubaugebieten Gasanschluss + BHKW's mit berücksichtigen	Die Wohngebiete Unterer Schützenrain und Berliner Straße eignen sich nicht zum Anschluss an das städtische BHKW. Kleinere gebietseigene BHKW's sind möglich und können als Grundlage in das Investorenauswahlverfahren aufgenommen werden. Es wird von Seiten des Stadtplanungsamtes jedoch empfohlen, nicht von vorneherein das Energiekonzept festzuschreiben, da die Sinnhaftigkeit und Wirtschaftlichkeit erst anhand der konkreten Gebietsentwicklung beurteilt werden. Die Mindeststandards werden in der folgenden Sitzungsvorlage zur Diskussion gestellt. Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen KfW 55 als Mindeststandard festzusetzen, um die Fördervoraussetzungen nach der WohnungsbauBW zu erfüllen. Die Anschlussmöglichkeiten an das Gasnetz werden als Erschließungsvoraussetzung für alle Baugebiete geprüft. (Stadtplanungsamt)	PA
CDU 02	Produktgruppe 5470 Verkehrsbetriebe/ ÖPNV	2021	--	Autonomer Busshuttle Endlich anpacken!	Siehe auch Antrag S:ALZ 07 Erste Abstimmungsgespräche fanden bereits 2020 statt. Durch die Stellenvakanz in der Stabsstelle Mobilität konnte das Thema nicht weiter intensiviert werden. Sobald die Nachbesetzung der Stabsstellenleitung erfolgt ist, wird das Thema autonomer Busshuttle wieder aufgegriffen. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA
CDU 03	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	Erweiterung Carl-Zeiss-Str. (Gewerbe) Wann wird der Beschluss vom Dez.2019 (!) wieder aufgegriffen?	Bei der Entwicklung der Carl-Zeiss-Straße handelt es sich um ein laufendes Verfahren. Die Durchführung der Erschließungsplanung hat sich aufgrund Umstrukturierungsmaßnahmen und personeller Wechsel und Engpässe erschwert. Im Umlegungsverfahren wurden Rechtsmittel eingelegt, deren gerichtliche Bearbeitung sich derzeit verzögert. (Stadtplanungsamt)	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
CDU 04	Produktgruppe 1120 Organisation und EDV	2021	--	Arbeitsamt Prüfen, ob als Rathausaußenstelle nutzbar	<p>Siehe auch Antrag S:ALZ 04</p> <p>Das Arbeitsamt ist aktuell für die Nutzung von zwei Räumen (Integrationskurse) vorbereitet. Für diese Nutzung sind die erforderlichen Wartungen sowie die Abstimmung mit dem Baurechtsamt erfolgt. Die brandschutztechnischen Belange, hier insbesondere Fluchtwege wurden geprüft und entsprechend der oben genannten Nutzung umgesetzt.</p> <p>Eine weitergehende Nutzung erfordert einen Bauantrag auf Nutzungsänderung und dafür notwendige Konzepte für z.B. Brandschutz und Fluchtwege. Weiter sind diverse bauliche Maßnahmen wie z.B. Schließanlage, Erneuerung Zugangstüren für einen zweiten Fluchtweg, eine komplett neue Verkabelung für die digitale Nutzung notwendig.</p> <p>Für das Gebäude gibt es ein Schadstoffgutachten, das zumindest aktualisiert werden muss.</p> <p>(Hauptamt und Gebäudemanagement)</p>	VA
CDU 05	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	Untersuchung Verkehrsströme/ Potentialanalyse: Gelder für 2021 vorhanden?	<p>Siehe auch Anträge FW 05 und FDP 03</p> <p>Für eine Untersuchung der Verkehrsströme sind keine separaten Mittel veranschlagt. Die Finanzierung erfolgt aus den in Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung/Städtebauliche Planung „Verkehrsentwicklungsplan“ veranschlagten Mittel.</p> <p>(Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)</p>	PA
CDU 06	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	Verkehr 500TEUR HH 2018 Mittelabfluss für was? Restbeträge auf welcher HH-Stelle?	<p>Auf der Kostenstelle 51100000 Stadtplanung und der Aufwandsart 42100000 waren im Jahr insgesamt 835 TEUR veranschlagt, darin enthalten auch der Ansatz von 500 TEUR. Es sind Mittel in Höhe von rund 185 TEUR für Städtebauliche Maßnahmen und Verkehrsplanungen geflossen.</p> <p>(Kämmereiamt)</p>	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
CDU 07	Produktgruppe 5710 Wirtschaftsförderung	2021	--	Wirtschaftsförderer Aktueller Bericht 1.Halbjahr 2021	Im Rahmen eines Berichts im ersten Halbjahr wird die Wirtschaftsförderung auf die Aktivitäten insbesondere während der Krisensituation eingehen und die Zusammenarbeit der Stabsstellen Citymanagement und Wirtschaftsförderung erläutern. (Stabsstelle Wirtschaftsförderung)	VA
CDU 08	Produktgruppe 5710 Wirtschaftsförderung	2021	--	Citymanagerin Aktueller Bericht 1.Halbjahr 2021	Im Rahmen eines Berichts im ersten Halbjahr wird das Citymanagement auf die Aktivitäten insbesondere während der Krisensituation eingehen und die Zusammenarbeit der Stabsstellen Wirtschaftsförderung und Citymanagement erläutern. (Stabsstelle Citymanagement)	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
CDU 09	Produktgruppe 5410 Gemeindestraßen	2021	--	Verkehrsrechner Busbevorrechtigung; Vernetzung über Leonberg hinaus	<p>Busbevorrechtigung, Verkehrsrechnervernetzung Umstellung Busbevorrechtigung von Anforderung über Fahrbahnsensoren zu Funkanforderung an den Ampelanlagen</p> <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - höhere Flexibilität hinsichtlich Busfahrweggestaltung in Verbindung mit Busbeschleunigung an den Ampelanlagen - Kostenvermeidung und Kostenreduktion durch Busfahrweganpassungen, Instandsetzungsmaßnahmen im Fahrbahnbereich und Instandhaltungskosten der Ampelanlagen - Verbesserung der Erfassungsgenauigkeit - Optimieren der Buseingriffe in der Ampelsteuerung <p>Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Softwareerweiterung für Ampelanlagen, die derzeit bereits Busse beschleunigt bedienen - Softwareerweiterung für Busbeschleunigung an Ampelanlagen wo sie derzeit fehlt <p>Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umsetzung teilw. im Rahmen des Projektes Regionale Mobilitätsplattform (Planungsleistungen, Ampelprogrammierung, Organisation der Umstellung) - Abschluss Planung und Programmierung der Ampelanlagen bis Ende 2021 geplant - Testfahrten zur Prüfung der Funkabdeckung ab März/2021 geplant (Busse senden individuell, Empfang erfolgt zentral am Verkehrsrechner in der Feuerwache) - (Mit-)Nutzung Funkfrequenz der SSB über 2028 hinaus möglich - Ausrüstung der Busse mit Funkgeräten obliegt derzeit den Busunternehmen - Systemumstellung erfolgt buslinienbezogen ab dem Zeitpunkt, an dem alle Buslinien auf einer Strecke über entsprechenden Funk verfügen und vom Verkehrsunternehmen konfiguriert sind 	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
Fortsetzung CDU 09					regionale Vernetzung: - regionale Vernetzung Verkehrsrechner durch Anbindung an Ringzentrale des Verbandes Region Stuttgart bis 09/2021 im Rahmen Projekt Regionale Mobilitätsplattform vorgesehen (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA
CDU 10	Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Stadtwerke Leonberg Produktgruppe 5470 Verkehrsbetriebe/ÖPNV	2021	--	ÖPNV (Bezug Drucksache 2019/236) Ausgaben 2021; Zuschüsse vom Landkreis + VVS jeweils für die Jahre 2017, 2018, 2019, 2020, geplante Zuschüsse 2021	Ausgaben 2021, Plan: 3.472 TEUR Zuschüsse 2017 405 TEUR Zuschüsse 2018 442 TEUR Zuschüsse 2019 438 TEUR Zuschüsse 2020 noch nicht bekannt (Eigenbetrieb Stadtwerke Leonberg)	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
CDU 11	Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Stadthalle Leonberg	2021	--	Sanierungsstau abarbeiten (Toiletten UG + EG, Künstlergarderoben, Rohre etc.) Damit laufender Betrieb störungsfrei funktioniert	<p>Siehe auch Antrag SPD 15</p> <p>Bereits im März wurde durch den neuen Stadthallen-Geschäftsführer Nils Strassburg die Sanierungsnotwendigkeit der Stadthalle untersucht. Es gab zu diesem Zeitpunkt keinerlei gesamtheitliches Sanierungskonzept.</p> <p>Daraus stellte sich die Frage, ob eine Sanierung unter diesen Umständen wirtschaftlich sinnvoll ist. In zwei Sitzungen mit dem V-Ausschuss wurden die notwendigen Sanierungen und die grundsätzlichen Defizite der Stadthalle eruiert. Darauf folgend wurde deutlich, dass durch eine Sanierung keine wirtschaftliche Ertüchtigung erzielt werden kann. Der Gemeinderat hat daraufhin eine Projektgruppe „Stadthalle“ gegründet, die u.a. von Nils Strassburg geleitet wird. Die dringlichsten Sanierungen (wie Toiletten, Leitungen...etc.) werden jetzt unter einem Aspekt der kurzfristigen Nutzungsdauer von bis zu fünf Jahren neu bemessen und dann auch zeitnah durchgeführt. Es kann aber keine Garantie gegeben werden, dass nicht auch in naher Zukunft massiver Reparaturbedarf entstehen kann, da in den vergangenen 37 Jahren keine Generalsanierung stattgefunden hat.</p> <p>(Eigenbetrieb Stadthalle Leonberg)</p>	VA
CDU 12	721100127003 Sophie-Scholl GS Mensa 78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2021	--	Planung Mensa Sophie-Scholl-Schule Planungsrate von 2023 auf 2022 vorziehen	<p>Siehe auch Antrag S:ALZ 03</p> <p>Die Mensa an der Sophie-Scholl-Schule kann baulich nicht vorgezogen werden, weil sie in das Gesamtkonzept Bildungscampus Ezach eingebunden ist (Vorlage 2019/164). Die Planung der Mensa läuft daher zusammen mit der Planung des Bildungscampus Ezach und ist für 2021+2022 vorgesehen. Die für 2023 und 2024 veranschlagten Mittel beinhalten bereits die Umsetzung der Baumaßnahme.</p> <p>(Gebäudemanagement)</p>	SKA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
CDU 13	721100157201 GS Höfingen Energetische Sanierung 78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2021 2022 2023 2024 2025	+100.000 +230.000 0 0 -330.000	Grundschule Höfingen Dachsanierung anpacken!	Siehe auch Anträge FDP 18 und ORH 02, 03 Bei Vorziehen der Dachsanierung sind die Mittel für die Dachsanierung (330 TEUR) in den Haushaltsjahren 2021 und 2022 zu veranschlagen. Der für 2021 genannte Änderungsbetrag in Höhe von 100 TEUR wird für die Erarbeitung eines Sanierungskonzepts ggf. mit externen Ingenieuren vorgeschlagen. (Gebäudemanagement)	ORH SKA
CDU 14	Produktgruppe 1110 Steuerung 42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	2021	--	Klausurtagungen 22 TEUR Betrag reduzieren auf 12 TEUR, damit auch Exkursionen für GR/OR möglich sind. Dort wieder Mittel einstellen.	Siehe auch Antrag SPD 01 Die Verwaltung schlägt vor, den Betrag zu belassen. Die Klausurtagungen sind wichtig und das richtige Format, um Themen grundsätzlich aufzubereiten und für die gemeinderätliche Arbeit vorzubereiten. Die politischen Exkursionen der Ortschaftsräte wurden von der Gemeindeprüfungsanstalt schon moniert und sie sind nur in engen Grenzen zulässig. Vor diesem und dem Hintergrund der Corona-Pandemie, die sicher noch bis in den Herbst andauern wird, wird das Aussetzen der Exkursionen in 2021 vorgeschlagen. (Referat des Oberbürgermeisters, Hauptamt)	ORG ORH ORW VA
CDU 15	712600017301 Feuerwehr Warmbronn Hochbaumaßnahmen 78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2021	--	Feuerwehr Warmbronn Prüfen, ob ein Anbau für Umkleide, WC etc. möglich wäre	Siehe auch Antrag ORW 01 Es wurde bereits 2016/2017 geprüft, ob ein Umbau oder Anbau möglich ist und als nicht umsetzbar festgestellt. Laut Aussage der Feuerwehrbedarfsplanung sind die Anforderungen nur in einem Neubau zu verwirklichen. In einem Vororttermin mit dem Planungsausschuss und interessierten Gemeinderatsmitglieder soll die Feuerwache vor Ort begangen werden. (Gebäudemanagement)	ORW VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
CDU 16	712600017006 Feuerwehr Investitionskonzept Planung 78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2021	--	Feuerwehr Leonberg a) Halle für Fahrzeuge auf Grünbereich bauen b) Hof sanieren = Standort belassen	Aufgrund der Feuerwehrbedarfsplanung war bislang das Ergebnis, dass die Haupthalle belassen wird und ein Teilanbau in L-Form angedacht ist. Es wird vorgeschlagen die Konzeption weiter zu betreiben, um eine Gesamtlösung zu erarbeiten. Das Erstellen einer Halle für Fahrzeuge als Fahrzeughalle sollte ebenfalls im Gesamtkonzept betrachtet werden. (Gebäudemanagement)	VA
CDU 17	Produktgruppe 1133 Grundstücksmanagement	2021	--	Ankauf von Grundstücken Gebietsentwicklung + Angebotspreise durch Gremium festsetzen analog Bodenrichtwertkarte; in regelmäßigem Turnus (1-2 Jahre) überprüfen.	Der Ankauf von Grundstücken richtet sich nach den Bodenrichtwerten, die turnusmäßig vom Gutachterausschuss überprüft und neu festgesetzt werden. Der Bodenwert für den Ankauf ist zum Projektbeginn zu aktualisieren und mit den gebietsspezifischen Faktoren abzugleichen. (Stadtplanungsamt)	PA VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschluss
CDU 18	Produktgruppe 1130 Presse und Öffentlichkeitsarbeit	2021	--	Digitalisierung lt. OZG (Onlinezugangsgesetz) Aktueller Stand? Hinweis: Verwaltungsleistungen sind bis 2022 digital anzubieten	<p>Ziel des OZG ist der barriere- und medienbruchfreie Zugang zu elektronischen Verwaltungsleistungen. Bürgerinnen und Bürger sollen mit einem Nutzerkonto Zugang zu allen Verwaltungsleistungen in einem Portalverbund erhalten.</p> <p>Die zu digitalisierenden Leistungen enthalten rund 6.000 Einzelleistungen. Mehr als 80 Prozent dieser Leistungen liegen in der Vollzugshoheit der kommunalen Gebietskörperschaften. Das Land stellt über das Verwaltungsportal Service-BW nach und nach entsprechende Online-Prozesse zur Verfügung. Diese lassen sich mit geringem Aufwand aktivieren.</p> <p>Eine Anbindung des in den Online-Prozessen entstehenden Datenflusses an die Fachverfahren der Kommunen ist von den Kommunen weitestgehend in Eigenregie zu leisten. Die Beseitigung der so in allen Online-Prozessen entstehenden Medienbrüche stellt die eigentliche und ungleich größere Herausforderung in diesem Zusammenhang dar. Denn jeder neue Online-Prozess muss dahingehend bearbeitet werden. Hierfür sind zusätzliche personelle Ressourcen im Bereich E-Government erforderlich.</p> <p>Erfolgt diese Anbindung nicht, entsteht in hunderten aktivierter Online-Prozesse durch das manuelle Abrufen und Bearbeiten der Daten jedes Falles etwa als PDF-Datei in den Fachämtern ganz erheblicher Mehraufwand.</p> <p>Überwiegend außerhalb von Service-BW sind in Leonberg bereits verschiedene Onlinedienste, etwa als Komponenten von Fachverfahren im Einsatz, die meist ohne Medienbrüche auskommen. Eine Anbindung der aktiven Onlinedienste an Service-BW ist derzeit häufig noch nicht möglich. Auf Service-BW werden bislang das Einreichen von E-Rechnungen und in Kürze der Wohngeldantrag über den Universalprozess angeboten. Durchgehend digitalisiert ist die Bestellung von Personenstandsurkunden. Diese können in Leonberg online beantragt und seit Kurzem auch online bezahlt werden. Auch in</p>	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
Fortsetzung CDU 18					<p>der Online-Anhörung im Rahmen von Ordnungswidrigkeitsverfahren ist das Bezahlen über das Internet möglich.</p> <p>Weitere für Leonberg relevante und verfügbare OZG-Standard-Prozesse auf Service-BW sind: Hund anmelden und abmelden, ins Ausland abmelden, Meldebescheinigung beantragen, Plakatierungserlaubnis beantragen, Wohnungsgeberbescheinigung ausstellen. Diese werden durch das Web-Team der Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und E-Government in Zusammenarbeit mit den beteiligten Fachämtern nach und nach aktiviert. Das Web-Team beteiligt sich an der verwaltungsübergreifenden Gruppe „OZG-Taskforce“. Hier werden Prozesse für Service-BW entwickelt, Schulungen initiiert und Kontakt zu relevanten Dienstleistern sowie zum Innenministerium hergestellt, um die OZG-Umsetzung gemeinsam voran zu treiben.</p> <p>(Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und E-Government)</p>	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
CDU 19	alle	2021	--	<p>Sondertopf nicht verbrauchter Mittel einrichten Nicht verbrauchte Mittel einzelner Kostenstellen nach Abschluss der Durchführung auf ein Sonderkonto umgebucht werden. Ausgaben vom dortigem Konto sind NUR mit Zustimmung des zuständigen Ausschusses bzw. des GR zu tätigen.</p> <p>Im Oktober/November ist der Kontostand aufzuzeigen, damit</p> <p>a) die eingesparten Mittel für alle transparent sind und b) das Gremium prüfen kann, ob ggfs. Maßnahmen, die nicht für das betroffene Jahr eingeplant waren, noch begonnen bzw. abgewickelt werden können.</p>	<p>Ein Planjahr enthält rund 4.300 einzelne Planzahlen. Hinzu kommen rund 1.500 Planzahlen für Interne Verrechnungen, kalkulatorische Zinsen, Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Die Planzahlen sind auf 400 Kostenstellen und 200 Investitionsaufträgen veranschlagt.</p> <p>Die Verwaltung informiert seit 2018 jährlich mit drei Finanzberichten zeitnah über den aktuellen Stand der Ergebnis- und Finanzrechnung, die zum 31.12. zu erwartenden Änderungen sowie die sich daraus ergebende Hochrechnung. Die Finanzberichte sind ausführlich, aber komprimiert, da eine tiefergehende Auswertung und Darstellung zu umfangreich ist, sowohl bei der Aufbereitung der Zahlen als auch für die Lesbarkeit und Übersichtlichkeit für den Gemeinderat.</p> <p>Werden im Oktober/ November noch im Haushalt nicht veranschlagte Maßnahmen angestoßen, sind hierfür entsprechend den Zuständigkeitsregelungen außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen zu genehmigen. Des Weiteren muss es der zeitliche Ablauf ermöglichen, dass Maßnahmen dann noch vollständig bis Jahresende abgewickelt werden können (einschließlich Bezahlung der Rechnung), da diese sonst das neue Haushaltsjahr und nicht das aktuelle Haushaltsjahr belasten. Da nach § 31 GemHVO die Vergabe von Aufträgen grundsätzlich durch öffentliche Ausschreibung erfolgen muss, ist eine Abwicklung unter Einhaltung aller Fristen und Regelungen nicht realistisch.</p> <p>Die kommunale Doppik kennt das vorgeschlagene Vorgehen nicht. Auch deshalb, weil dieses mehreren Haushaltsgrundsätzen (z.B. Jährlichkeit, Klarheit und Wahrheit, sachliche Bindung, Gesamtdeckung) und den Grundgedanken des NKHR, nämlich der Budgetierung und Steuerung durch Ziele und Kennzahlen widerspricht.</p> <p>(Kämmereiamt)</p>	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschluss
CDU 20	Produktgruppe 5710 Wirtschaftsförderung	2021	--	Image-Kampagne nach Lockdown vorbereiten, damit Einzelhandel wieder angekurbelt wird Mit Citymanagerin, Wirtschaftsförderer, Faszination Altstadt, Center-Management und „Wir sind Eltingen“	<p>Siehe auch Antrag S:ALZ 11</p> <p>Eine Post-Lockdown-Kampagne wurde im Arbeitskreis Stadtmarketing (Teilnehmer: Vertreter der Werbevereinigungen „Faszination Altstadt“, „Wir sind Eltingen“, Leo-Center-Management, Geschäftsführer Zeitungsverlag, Citymanagement) am 18. Januar 2021 angestoßen. Momentan werden Ideen gesammelt, die bei der zweiten Abstimmungsrunde Ende KW 4 finalisiert und zur Umsetzung gebracht werden sollen. Neben dem Einzelhandel sollen hier auch die coronabedingt schwer getroffenen Bereiche Gastronomie und Dienstleistung Berücksichtigung finden sowie – analog der Lockdown-Kampagne „Leonberg bringt's -auch Leonberger Firmen über die in den Werbegemeinschaften organisierten hinaus.</p> <p>Die Wirtschaftsförderung ist hier eng involviert, um auch mittelständische Unternehmen und Existenzgründer einzubinden. Die Website www.leonberg-bringts.de wird als Plattform für die Post-Lockdown-Kampagne genutzt und entsprechend aktualisiert.</p> <p>(Stabsstelle Citymanagement, Stabsstelle Wirtschaftsförderung)</p>	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
CDU 21	Wirtschaftsplan Leo Energie	2021	--	Weißer Flecken Gasversorgung schließen Öffentlichkeit über Möglichkeiten informieren	<p>In der Aufsichtsratssitzung der Leo Energie am 24.11.2020 wurde über das Ausbau- bzw. Nachverdichtungspotenzial Gas für die Stadt Leonberg beraten. Der Ausbau und die Nachverdichtung im Gas ist sowohl abhängig vom Kundenbedarf als auch der Wirtschaftlichkeit der Maßnahme und dem genehmigten Investitionsbudget. Das Wohngebiet Ezach befindet sich derzeit in einigen Teilbereichen bereits in der Erschließungs- bzw. Nachverdichtungsplanung der Leo Energie (Teile der E-binger Straße/Hechinger Straße). Gebiete mit möglichem Ausbau- und Nachverdichtungspotenzial sind identifiziert. Gezielte Kundenakquise durch die Netze BW kann die Wirtschaftlichkeit verbessern. Die Stadt Leonberg kann mit Anreizprogrammen (z.B. Wechselprämie Öl/Gas) zusätzliche Anreize für einen Anschluss an das Gasnetz schaffen. Die Abstimmung zur weiteren Vorgehensweise zwischen der Leo Energie, der Netze BW und der Stadt Leonberg ist für das Jahr 2021 forciert.</p> <p>(Eigenbetrieb Stadtwerke Leonberg)</p>	VA
CDU 22	742410037201 Strohgäuhalle Höfingen Generalsanierung 78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2021	--	Strohgäuhalle Prüfen, ob Generalsanierung über Energiespar-Contracting machbar.	<p>Siehe auch Antrag ORH 11</p> <p>Mit KEA (Klimaschutz- und Energie-Agentur BW) wurde eine Generalsanierung der Strohgäuhalle angesprochen und es war angedacht im Rahmen des Vortrags die Vor- und Nachteile darzustellen. Das Ergebnis war, dass das Contracting wirtschaftlich für Einzelmaßnahmen interessant ist, aber nicht für eine Generalsanierung, die auch bauliche Sanierungsmaßnahmen im großen Umfang beinhaltet.</p> <p>(Gebäudemanagement)</p>	ORH SKA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschluss
CDU 23	754100197002Treppenanlage Gerlinger-/Neue Ramtelstr. 78710000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2021 2022 2023 2024	+130.000 0 0 -130.000	Treppenanlage Neue Ramtelstr. 130 TEUR Vorziehen auf 2021 ohne rollstuhlgerechten Ausbau; stattdessen mit Kinderwagen- /Fahrradrampe (Kosteneinsparung)	Der vorliegende Antrag entspricht der SV 2020/151 und wurde im Juli 2020 vertagt. Eine Machbarkeitsstudie mit barrierefreien Rampen wird mit der SV 2020/151-01 am 04.03.2021 im PA vorgestellt. Nach erfolgtem Baubeschluss muss für eine Umsetzung im Jahr 2022 noch eine Verpflichtungsermächtigung im aktuellen Haushaltsjahr veranschlagt werden, wenn 2021 noch ausgeschrieben werden soll. (Tiefbauamt)	PA
CDU 24	755100066003: Naherholungseinrichtungen Ausstattung 78312000 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	2021 2022 2023 2024	+5.000 +5.000 +5.000 -15.000	Seniorenbänke 20 TEUR (2024) 2021-2024 je 5 TEUR	Der Antrag auf Änderung der Veranschlagung der Mittel wird befürwortet. (Tiefbauamt)	PA
CDU 25	755200037001: Herst. ökol.Durchgängi. Wehr Clausenmühl 78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2021	-- Vgl. Hinweise der Verwaltung.	Renaturierung Wehr an der Clausenmühle Verlängerung Glemsradweg mit einplanen	Es wird planerisch geprüft, inwieweit eine Verlängerung des Radweges möglich ist. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität) Soweit dies planerisch möglich ist: Kostenansatz für die Planung 65 TEUR und Baukosten 120 TEUR für das ökologisch durchgängige Wehr. (Tiefbauamt)	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
CDU 26	755300016003: Waldfriedhof Leonberg Ausstattung 78312000 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	2021	+3.000	Mobile Lautsprecheranlage Waldfriedhof 3 TEUR Vorziehen als Lautsprecherboxen außen an den Gebäuden	Von Seiten des Gebäudemanagements wurde die festinstallierte Lautsprecheranlage im Außenbereich Ende 2020 /Anfang 2021 erweitert. (Gebäudemanagement) Die im Haushalt veranschlagten 3 TEUR sind für eine mobile Lautsprecheranlage, um nicht nur den derzeitigen Corona bedingten Anforderungen nach Trauerfeiern direkt am Grab oder allgemein im Freien nachkommen zu können, sondern insgesamt den Angehörigen auf allen Friedhöfen eine angemessene Möglichkeit einer zeitgemäßen Trauerfeier (z.B. einspielbare Musik) zu ermöglichen. (Tiefbauamt)	PA
CDU 27	75540* neuer Investitionsauftrag Sonderprogramm 500 Bäume für Leonberg Zuwendungen	2021	--	500 Baumpflanzungen Prüfen, ob hier Gewährung von Zuwendungen möglich wäre (Verw.vorschrift vom 13.7.2020; AZ 52-8678.01)	Der Antrag wurde bereits im Juli 2020 gestellt, die Ablehnung erfolgte mit Schreiben vom 15.01.2021. Es wird ein erneuter Versuch über das Programm „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ gestartet. (Tiefbauamt)	PA
CDU 28	Produktgruppe 1120 EDV und Organisation	2021	--	LoRaWAN-Netze Weiter ausbauen. Informationen über aktuellen Stand erbeten	LoRaWAN wird derzeit, vom Gebäudemanagement (Herrn Berner) für seine spezifischen Zwecke eingesetzt und betreut. Das Netz wurde von den Stadtwerken Sindelfingen aufgebaut. Ein weiterer Ausbau kann mit dem aktuellen Personal nicht geleistet werden. (Hauptamt)	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschluss
CDU 29	Produktgruppen - 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung - 5210 Bauordnung	2021	--	Gestaltungsbeirat als Instrument der Baukulturförderung installieren? Informationen pro/contra an den GR https://www.akbw.de/service/fuer-staedte-und-kommunen/gestaltungsbeirat.html	Das Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt kann im Verfahren keinen Einfluss auf die Gestaltung der Gebäude nehmen, mangels Rechtsgrundlage. Durch die vor einem Jahr eingerichtete Task Force werden städtebaulich und wirtschaftlich bedeutende Bauvorhaben bereits im Vorfeld intensiv betreut, unter Einbeziehung anderer Ämter und Behörden. Dabei geht es in erster Linie um rechtliche und technische Fragen. Gestalterische Aspekte fallen eher in die Aufgaben des Planungsamtes. (Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt) Das Instrument des Gestaltungsbeirates gestaltet sich in der Praxis schwierig. Es kann sinnvoll vorwiegend bei städteigenen Flächenentwicklungen oder städteigenen Bauvorhaben eingesetzt werden. Von den meisten Planungen erhält die Stadt jedoch erst Kenntnis, wenn der Bauantrag bereits vorliegt. Für gestalterische Vorgaben fehlen dann meist die rechtlichen Grundlagen. Sinnvoll kann gestalterisch im Rahmen von Beratungsleistungen durch das ServiceBüroBauen und bei notwendigen Befreiungen eingewirkt werden. Bei großen Gebietsentwicklungen im Rahmen von Investorenauswahlverfahren findet durch die Besetzung der Preisgerichte bereits eine fachliche Beurteilung statt. (Stadtplanungsamt)	PA
CDU 30	Produktgruppe 5460 Parkierungseinrichtungen	2021	--	noch offen aus 2020: Anwohnerparken Für Gesamtstadt aufgreifen.	Siehe auch Antrag SPD 07 Aktuell wird eine Leistungsbeschreibung für die Ausschreibung zur Erstellung eines Parkraumbewirtschaftungskonzepts erstellt. Sobald die Informationen inhaltlich aufbereitet sind, wird im Gremium berichtet. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
CDU 31	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	noch offen aus 2020: Stellplatzsatzung Stellplatzschlüssel pro Wohnung definieren; Satzungen anderer Kommunen heranziehen	Die pauschale Festsetzung eines Stellplatzschlüssels gestaltet sich schwierig. Um Rechtssicherheit zu gewährleisten, muss dieser Schlüssel an die individuellen örtlichen Verhältnisse angepasst werden. Abweichungen von der Satzung sind dann im Einzelfall nicht mehr möglich, ohne die Rechtssicherheit der gesamten Satzung zu gefährden. Eine sachgerechtere Beurteilung ist im Rahmen der Aufstellung eines Bebauungsplanes möglich. Im Rahmen der Aufstellung eines Maßnahmen- und Prioritätenplans zum Verkehrsentwicklungsplan sollte die Notwendigkeit von Stellplatzsatzungen für einzelne problematische Bereiche als ein Teil der Steuerung der Mobilitätsentwicklung herausgearbeitet werden. (Stadtplanungsamt)	PA
CDU 32	Produktgruppe 5610 Umweltschutzmaßnahmen	2021	--	noch offen aus 2020: Vortrag zum Thema Energiespar-Contracting Vor-/Nachteile? Einsparpotential? geplanter Vortrag hierzu im Herbst 2020 steht noch aus! Ggfs. als Videokonferenz	Der Vortrag wurde in 2020 mit KEA abgestimmt und beauftragt. Eine Terminvereinbarung ist aufgrund der aktuellen Coronasituation nicht zustande gekommen. Das Gebäudemanagement organisiert nach vorheriger Terminabstimmung den Vortrag als Präsenzvortrag oder über eine Videokonferenz. (Gebäudemanagement)	PA
CDU 33	Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Stadtwerke Leonberg	2021	--	noch offen aus 2020: Saunabetrieb auch im Sommer (außer Revision)	Sofern die Bäder wieder ohne Auflagen (Besucherbeschränkungen usw.) öffnen dürfen, wird die Sauna auch im Sommer bis auf die Sommerferien wieder geöffnet. (Eigenbetrieb Stadtwerke Leonberg)	VA
CDU 34	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	noch offen aus 2019: Optimierung Verkehrsströme Ortsmitte Höfingen Thema sollte 2020 angepackt werden; Mittel aktuell in Höhe von 215 TEUR eingestellt. Umsetzung wann ?	Siehe auch Antrag ORH 01 Das Thema Optimierung der Verkehrsströme kann erst angegangen werden, wenn die Regionale Mobilitätsplattform in Betrieb gegangen ist (IV. Quartal 2021). Dann können die Auswirkungen einer Zuflussdosierung des Verkehrs bewertet werden. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	ORH PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
CDU 35	--	2021	--	noch offen aus 2019: Unser Antrag zum Thema Gesundheitscampus am KH Leonberg Aktueller Stand?	Derzeit legt der Landkreis den Fokus auf die Umsetzung der Beschlüsse zur Sanierungs- und Zielplanung (Zentrale Notaufnahme, OP-Bereich, Radiologie, Ambulanzen, Umbau Cafeteria) sowie auf den Neubau der Klinik für Psychiatrie ZfP. Weitere Abstimmungen zwischen dem Landratsamt Böblingen und der Stadt Leonberg erfolgen im ersten Halbjahr 2021. (Referat des Oberbürgermeisters, Stabsstelle Wirtschaftsförderung)	VA
SPD 01	Produktgruppe 1110 Steuerung	2021	--	Erneut: Grundsatzdiskussion (im Rahmen einer oder mehrerer Klausursitzungen) zur weiteren Entwicklung von Leonberg und seinen Teilorten (Bevölkerung, Verkehr, Infrastruktur, Gewerbe) im Vorfeld der Erstellung eines aktuellen Flächennutzungsplanes, sobald die Corona bedingten Rahmenbedingungen Präsenzveranstaltungen zulassen – idealerweise noch im 1. Halbjahr 2021.	Siehe auch Antrag CDU 14 Am 07.03.2020 war bereits eine Klausurtagung zur Stadtentwicklung geplant und vorbereitet, musste jedoch auf Grund der Coronavirus-Pandemie kurz vor Beginn der Veranstaltung leider abgesagt werden. Eine Klausurtagung zur weiteren Entwicklung von Leonberg mit seinen Teilorten wird von der Verwaltung weiterhin unterstützt. (Referat des Oberbürgermeisters)	PA
SPD 02	Produktgruppe 5220 Wohnungsbauförderung/ Wohnungsversorgung	2021	--	Zum wiederholten Male: Entwicklung eines Kriterienkataloges zur Vergabe von Wohnraum (sowohl bei Mietwohnungen, wie auch beim Erwerb von Wohneigentum oder der Vergabe von Grundstücken) an (junge) Leonberger Familien. Die Verwaltung muss sicherstellen und prüfen, ob der jeweilige Investor diese Kriterien dann auch einhält. Ein Grundsatzpapier zur Entwicklung eines gemeinsamen Verständnisses für Verwaltung und Gemeinderat, was unter „Bezahlbarem Wohnraum“ zu verstehen ist, wurde bereits für das 1. Quartal 2020 angekündigt und liegt noch immer nicht vor.	Die Vergabe von Wohnraum erfolgt über die Wohngeldbehörde des Amtes für Jugend, Familie und Schule nach sozialer Dringlichkeit der dort geführten Wohnungssuchenden. (Gebäudemanagement) Die Grundsätze zum bezahlbaren Wohnraum wurde in verschiedenen Sitzungsvorlagen (DS 2016/G1, SV 2020/209, u.a.) herausgearbeitet. Die bereits bestehenden Ansätze und die offenen Fragen werden in einer Sitzungsvorlage zusammengeführt. (Stadtplanungsamt)	SKA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
SPD 03	754300017001 Stuttgarter Straße Querungshilfe 78720000 Tiefbaumaßnahmen	2021	--	Erneut: Errichtung von Zebrastreifen bei allen Mittelinseln (Querungshilfen) und Kreisverkehren, sowie an besonders neuralgischen Stellen (z.B. Stuttgarter Str.) in der Stadt. Förderanträge sind schnellstmöglich zu stellen. Wir erwarten nicht nur die planerische Prüfung, sondern auch erste praktische Umsetzungen in 2021.	Siehe auch Anträge Grüne 03 Nr. 1 und FDP 07 Derzeit werden Planungen für die Einrichtung von Que- rungsmöglichkeiten in der Stuttgarter Straße erarbeitet. Die konkreten Ergebnisse werden in den jeweiligen Gre- mien vorgestellt. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA
SPD 04	754100707001 Regionale Mobilitätsplattform RMP 78730000 Auszahlungen für sons- tige Baumaßnahmen	2021	--	Erneut: schnellstmögliche Umsetzung der Installierung von (testweisen) Durchlassregulierungen (Pfortnerampeln), beispielsweise zwischen Höfingen und Ditzingen und/oder auf Höhe „Hasenbrünnele“ in Abstimmung mit dem federführenden Verband Region Stuttgart.	Siehe auch Antrag FDP 10 Der avisierte Kostenrahmen 755 TEUR ist unverändert geblieben; geplante Eigenmittel weiterhin: 312 TEUR Summe Zuwendungen weiterhin: 444,5 TEUR. Das Pro- jekt wird seit personeller Verstärkung in 11/2020 schnellstmöglich vorangetrieben, derzeit geplanter Start Probetrieb 09/2021. Der Verband der Region Stutt- gart plant vor dem Probetrieb Vorstellung im Gre- mium. Durchlassregulierungen: +Ortseinfahrten Höfingen +Ortseinfahrt Gebersheim West +Feuerbacher Straße +Neue Ramtelstraße Fahrtrichtung Nord+Süd +Berliner Straße Süd +Brenner Straße Süd Detailabstimmungen mit dem Verband Region Stuttgart und mit den vom Verband beauftragten Planungsbüros zu den Steuerungsstrategien werden bis Ende Februar 2021 abgeschlossen. Die Beauftragung Ingenieurbüro für verkehrstechnische Planung der Ampelanlagen steht unmittelbar bevor, Ziel: Februar 2021. Tiefbauamt, Ordnungsamt, Signalbauhersteller und Bu- sunternehmer sind im Detail einbezogen. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
SPD 05	Produktgruppe 5410 Gemeindestraßen	2021	--	Erneut: auf breiten Gehwegen sollen getrennte Spuren für Fußgänger und Radfahrer angelegt werden. Dies gilt für die Neukonzeption der Verbindung zwischen Volksbank und Leo 2000, aber auch für bereits bestehende geeignete Wege müssen Umsetzungsmöglichkeiten geprüft werden.	Auf Gehwegen kann der Radverkehr und der Fußverkehr nur im Rahmen der geltenden Vorgaben (StVO, ERA 2010) getrennt geführt werden. Wo die Voraussetzungen gegeben sind, wurde dies schon umgesetzt. Im Zuge der Neukonzeption zwischen Volksbank und Leo 2000 ist geplant, den Radverkehr auf der Fahrbahn (Schutzstreifen, bzw. Radfahrstreifen) zu führen. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA
SPD 06	Produktgruppe 5410 Gemeindestraßen	2021	--	Erneut: der (sogenannte) Radweg von Eltingen Richtung Glemseck/Mahdental muss dringend saniert werden. Dies ist eine bedeutende Verbindung nach Stuttgart, sowohl für den Berufsverkehr wie auch im Freizeitbereich. Das RP hat zugesagt, dass eine umfassende Sanierung erfolgt, sobald Klarheit bezüglich der Planungen des ADAC besteht. Dies ist längst der Fall, die Realisierung der Zusage ist dringend und nachdrücklich einzufordern.	Siehe auch Antrag Grüne 03 Nr. 2 Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mitgeteilt, dass zunächst die konkrete Ausführungsplanung des ADAC abgewartet wird, bevor in diesem Bereich mit einer umfassenden Deckensanierung begonnen wird. Im Rahmen dieser Maßnahme würde dann auch die Ertüchtigung des Radweges geprüft. Die Stabsstelle wird Kontakt mit dem Planungsbüro aufnehmen, um den aktuellen Sachstand zu erfragen. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA
SPD 07	Produktgruppe 5460 Parkierungseinrichtungen	2021	--	Wiederholt: Erstellung eines flächendeckenden Konzeptes zum (Anwohner-) Parken (bereits seit 12/2019 „in Arbeit“, für 2020 „zugesagt“).	Siehe auch Antrag CDU 30 Aktuell wird eine Leistungsbeschreibung für die Ausschreibung zur Erstellung eines Parkraumbewirtschaftungskonzeptes erstellt. Sobald die Informationen inhaltlich aufbereitet sind, wird im Gremium berichtet. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA
SPD 08	Produktgruppe 5460 Parkierungseinrichtungen	2021	--	Erneut: Einstellung einer Planungsrate für die Neukonzeption der Parkflächen Leobad/ Sportvereinszentrum mit dem Ziel zusätzlichen Parkraum zu schaffen.	In Abstimmung mit dem Tiefbauamt und Stadtplanungsamt wird geprüft, ob mit der Fertigstellung des neuen Sportvereinszentrums eine Optimierung der Parkraumsituation möglich ist. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
SPD 09	754100567001 Aufwertung Platz an der Bruckenbachstraße 78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2021 2022 2023 2024	+50.000 +315.000 0 -485.000	Aufwertung des Platzes gegenüber der ehemaligen TSV-Halle an der Bruckenbachstraße („Gänsewiese“). Umsetzung eines 1. Teilabschnittes der Planung. Vgl. auch Hinweise der Verwaltung.	Die Gesamtkosten liegen bei 850 TEUR. Für die Maßnahme sind folgende Mittel zu veranschlagen: 2021 50 TEUR Planungsrate 2022 315 TEUR 2023 0 2024 485 TEUR (Tiefbauamt)	PA
SPD 10	54100000 Gemeindestraßen 42120110 Unterhalt Straßen inkl. Deckenerneuerung	2021	--	Weiterhin unerledigter Auftrag: Der Straßenbelag der Bismarckstraße ist durch vielmalige Flickschusterei in sehr schlechtem Zustand, was auch erhöhte Lärmwerte verursacht. Die beteiligten Versorgungsunternehmen haben ihre Leitungen im Untergrund erneuert. Wir erwarten nun eine zeitnahe Erledigung des Antrages.	Die Maßnahme ist eingeplant und wird im Rahmen der Straßeninstandsetzung in 2021 umgesetzt, sobald der Haushalt 2021 genehmigt ist. (Tiefbauamt)	PA
SPD 11	736200067001 Jugendplatz	2021 2022 2023 2024 2025	+200.000 +200.000 -200.000 -200.000	Weiterentwicklung des Jugendplatzes im Stadtpark im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten des Haushaltes. Hier geht es auch um Vertrauen in die Verlässlichkeit des Gemeinderates.	Vgl. Vorlage 2020/269, 269-1 zur Genehmigung der Gesamtmaßnahme Jugendplatz Entsprechend der Entscheidung im Gemeinderat am 02.02.2021 wird das Gebäudemanagement die weiteren Projektschritte unverzüglich angehen. (Gebäudemanagement)	SKA
SPD 12	Produktgruppe 3650 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	2021	--	Wiederholt: Überarbeitung der baulichen Standards von 2012 für den Bau von KiTas. Eine Beschlussvorlage hierzu wurde im Oktober 2020 zurückgezogen und bisher nicht wieder vorgelegt.	Die baulichen Standards sind wie in der Vorlage vom Oktober 2020 definiert. Ein grundsätzlicher Leitfaden wird voraussichtlich auch in Abstimmung mit dem Amt für Jugend, Familie und Schule, in 2021 vorgelegt werden. (Gebäudemanagement)	SKA
SPD 13	alle	2021	--	Wir fordern künftig bei allen Neubauvorhaben (und grundlegenden Sanierungsmaßnahmen) eine Kostendeckelung bereits bei der Vergabe der Planung und eine Überprüfung der Planung durch externes Controlling.	Eine Kostendeckelung wird in allen Projekten angestrebt, ist jedoch teilweise aus unterschiedlichen Gründen nicht immer möglich. Ein externes Controlling ist möglich, wird jedoch weitere Kosten verursachen. (Gebäudemanagement)	SKA PA VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
SPD 14	Produktgruppe 5450 Straßenreinigung/ Winterdienst	2021	--	Zügige Umsetzung der bereits vor Monaten beschlossenen ersten Schritte (App, mehr Papierkörbe entlang der Glems, Erleichterungen für die Kehrmaschinen (Beschilderung), Verbesserungen bei Containerstandorten und anderen Hotspots, stadtweite Putzaktion) und konzeptionelle Weiterentwicklung.	<p>Im Rahmen des Projekts Stadtsauberkeit haben Gespräche zwischen Ordnungsamt und Tiefbauamt/ Baubetriebshof stattgefunden. Vereinbarungsgemäß wurden in den Stadtteilen und der Kernstadt Musterstraßen definiert. Dort werden in Kürze Haltverbote angeordnet. Die Containerstandorte werden vom Landratsamt betreut.</p> <p>(Ordnungsamt)</p> <p>Auf Grund der aktuellen Corona-Pandemie jedoch schwerer umsetzbar. Alle vergleichbaren Veranstaltungen wurden bislang abgesagt (z.B. Christbaumsammelaktion durch Vereine o.ä.).</p> <p>(Tiefbauamt)</p> <p>Der neue Mängelmelder „Leo-Oh!“ als App für iOS und Android und als Web-Angebot ist seit dem 03.02.2021 in Betrieb und wird über das Amtsblatt, die städtische Homepage, die sozialen Medien und die digitale Infosteile am Alten Rathaus beworben. Auch Flyer sind derzeit in Arbeit und werden an verschiedenen Orten im Stadtgebiet verteilt werden.</p> <p>(Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und E-Government)</p>	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss				
SPD 15	Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Stadthalle Leonberg	2021	--	Zeitnahe Sanierung der Stadthalle (während der aktuellen Schließung) mit allen nötigen Maßnahmen, um einen funktionierenden Betrieb für mindestens 5 (-7) Jahre sicherzustellen.	<p>Siehe auch Antrag CDU 11</p> <p>Bereits im März wurde durch den neuen Stadthallen-Geschäftsführer Nils Strassburg die Sanierungsnotwendigkeit der Stadthalle untersucht. Es gab zu diesem Zeitpunkt keinerlei gesamtheitliches Sanierungskonzept.</p> <p>Daraus stellte sich die Frage, ob eine Sanierung unter diesen Umständen wirtschaftlich sinnvoll ist. In zwei Sitzungen mit dem V-Ausschuss wurden die notwendigen Sanierungen und die grundsätzlichen Defizite der Stadthalle eruiert. Darauf folgend wurde deutlich, dass durch eine Sanierung keine wirtschaftliche Ertüchtigung erzielt werden kann. Der Gemeinderat hat daraufhin eine Projektgruppe „Stadthalle“ gegründet die u.a. von Nils Strassburg geleitet wird. Die dringlichsten Sanierungen (wie Toiletten, Leitungen...etc.) werden jetzt unter einem Aspekt der kurzfristigen Nutzungsdauer von bis zu fünf Jahren neu bemessen und dann auch zeitnah durchgeführt. Es kann aber keine Garantie gegeben werden, dass nicht auch in naher Zukunft massiver Reparaturbedarf entstehen kann, da in den vergangenen 37 Jahren keine Generalsanierung stattgefunden hat</p> <p>(Eigenbetrieb Stadthalle Leonberg)</p>	VA				
SPD 16	Neuer Investitionsauftrag 755100017010 Spielplatz Goethestraße 78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2021 2022	+10.500 +89.500 Vgl. Hinweise der Verwaltung.	Einstellen einer Planungsrate für den Spielplatz Goethestraße (von der Verwaltung bereits zugesagt) und Vermeidung einer temporären Schließung durch rechtzeitiges Ergreifen geeigneter Maßnahmen.	<p>Folgende Beträge sind für den Spielplatz Goethestraße noch zu veranschlagen:</p> <table> <tr> <td>2021</td> <td>10.500 EUR</td> </tr> <tr> <td>2022</td> <td>89.500 EUR</td> </tr> </table> <p>(Tiefbauamt)</p>	2021	10.500 EUR	2022	89.500 EUR	SKA
2021	10.500 EUR									
2022	89.500 EUR									

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
SPD 17	Produktgruppe 1120 Organisation und EDV	2021	--	Die Aufbau- und Ablauforganisation innerhalb der Verwaltung muss aktuellen Gegebenheiten angepasst werden. Dazu gehören auch Themen wie Digitalisierung, Projektarbeit, moderne Kommunikationsplattformen, ... Wir bitten die Verwaltungsspitze und die Führungskräfte bis zum 3. Quartal hierzu Ideen zu entwickeln. Eine Reduzierung der Personalkapazitäten ist hierbei aus unserer Sicht nicht das vorherrschende Ziel.	<p>Das Thema Aufbauorganisation wurde in der Vorlage 2020/189 dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt und abgelehnt. Die Verwaltung bittet um Hinweise, in welche Richtung die Aufbauorganisation verändert werden soll.</p> <p>Ansonsten sind organisatorische Maßnahmen in kleinerem oder größerem Umfang eine Daueraufgabe innerhalb der Verwaltung (in jüngerer Zeit die Struktur des Ordnungsamtes, des Bauverwaltungs- und Bauordnungsamtes, des Amtes für Kultur und Sport sowie der Stabstelle für Öffentlichkeitsarbeit und E-Government).</p> <p>Zu Beginn der Coronakrise hat die luK bereits begonnen eine Kommunikationsplattform (Rainbow) einzuführen, welche inzwischen von den Beschäftigten vor allem im mobilen Arbeiten und für Konferenzen, aber auch zum Telefonieren im Homeoffice, genutzt wird. Die Erfahrungen des Projektes müssen nach der Coronakrise evaluiert werden.</p> <p>(Hauptamt)</p>	VA
SPD 18	Produktgruppe 1124 Gebäudemanagement	2021	--	Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel für zeitgemäße Fernüberwachungssysteme für alle relevanten städtischen Gebäude incl. intelligenter Thermostate.	<p>Für zwei Objekte (Breslauer Straße 44 und In der Au 10/1+2) ist der Einbau von intelligenten Heizkörperthermostaten beauftragt. Die Objekte sollen als Pilot zum Sammeln von Erfahrungen mit intelligenten Thermostaten in den Objekten dienen. Im Haushaltsplanentwurf 2021 sind keine zusätzlichen Mittel veranschlagt, sondern die Ausstattung der beiden Objekte wird über den allgemeinen Bauunterhalt abgedeckt. Bei positivem Ergebnis der beiden Pilotobjekte werden für den Haushaltsplanentwurf 2022 Mittel für die Umrüstung weiterer Gebäude angemeldet. Das Gebäudemanagement sieht vor, spätestens nach der Sommerpause 2021 die Ergebnisse in einem Konzept im Gemeinderat vorzustellen.</p> <p>(Gebäudemanagement)</p>	SKA PA VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
SPD 19	--	2021	--	Überprüfung aller relevanten laufenden Verträge hinsichtlich Wartungsleistungen, abgeschlossenen Versicherungen und zur Telekommunikation. Über daraus resultierende Einsparpotenziale soll im 2. Quartal 2021 berichtet werden.	<p>Der Antrag wird umgesetzt. (Gebäudemanagement)</p> <p>Die Versicherungsverträge wurden in Vorbereitung der Haushaltsklausur überprüft. Hier haben sich keine wesentlichen Einsparpotenziale ergeben. Es sei denn, man möchte in bestimmten Bereichen in die Eigenversicherung gehen.</p> <p>Eine Überprüfung der Telekommunikationsverträge lässt sich, wegen laufender Projekte (Exchange-Migration und Digitalisierung der Schulen) bis zum 2. Quartal nicht umsetzen.</p> <p>Die Abteilung IuK wird zukünftig ein Konzept zur Optimierung der Telekommunikationsanlage erarbeiten. Die Optimierung der Telekommunikationsanlage bietet auf lange Sicht Einsparpotential. Hierzu sind Mittel im Haushaltsplanentwurf 2021 bereits eingeplant. (Hauptamt)</p>	PA VA
SPD 20	--	2021	--	Vorlage eines Statusberichts, aus dem der aktuelle Stand der Bearbeitung von Anträgen aus den kommunalpolitischen Erklärungen hervorgeht, mit aussagekräftigen (!) Erläuterungen dieses Jahr ausnahmsweise erst zur Sitzungsrunde im September.	<p>Bereits im Jahr 2020 wurde ein aktueller Statusbericht vorgelegt. Die Verwaltung hält ihre Zusage weiterhin ein und betrachtet die Vorlage eines Zwischenberichts als Daueraufgabe. Auf Grund der um drei Monate verschobenen Einbringung ist es sinnvoll, den Statusbericht, wie vorgeschlagen, erst im September 2021 vorzulegen. (Referat des Oberbürgermeisters)</p>	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
FDP 01	Produktgruppe 1111 Organisation, Dokumentation kommunaler Willensbildung	2021	--	Stärkung der Bürgerbeteiligung durch Nutzung von Online-Plattformen	<p>Inhaltlich müssen Beteiligungsverfahren von den jeweils zuständigen Fachämtern initiiert und begleitet werden. Abhängig von Thema und Zielsetzung sind verschiedene Beteiligungsformate wie Online-Umfragen oder Themen-Karten realisierbar.</p> <p>Die Kosten für eine ausgereifte Beteiligungsplattform mit entsprechender Funktionalität von einem professionellen und zuverlässigen Dienstleister würden sich auf etwa 5 TEUR Anschaffung und 3 TEUR für die jährliche Pflege und Wartung des Systems belaufen.</p> <p>Je Beteiligungsverfahren, abhängig vom gewählten Format, fallen jeweils einmalige Kosten zwischen 2 TEUR und 10 TEUR an.</p> <p>(Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und E-Government)</p>	VA
FDP 02	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	Durchführung einer Stadtentwicklungs- und Verkehrskonzeptes	<p>Siehe Anträge CDU 05 und FW 05</p> <p>Die Erstellung eines Stadtentwicklungs- und Verkehrskonzeptes ist Teil der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans.</p> <p>(Stadtplanungsamt)</p>	PA
FDP 03	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	Fortschreibung Flächennutzungsplan	<p>Die Fortschreibung des Flächennutzungsplans soll in diesem Jahr bei erfolgreicher Stellenwiederbesetzung begonnen werden.</p> <p>(Stadtplanungsamt)</p>	PA
FDP 04	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	Gebiet Pferchäcker in Höfingen als Wohngebiet entwickeln	<p>Die Entwicklung des Gebietes Pferchäcker ist in Abhängigkeit von der gewerblichen Entwicklung Pfad IV zu sehen.</p> <p>(Stadtplanungsamt)</p>	ORH PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
FDP 05	754600027001 Park-/Verkehrs- und Fußgängerleitsystem 78730000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	2021	--	Projekt 1000 Zebrastreifen umsetzen, Fördermittel des Landes vollumfänglich einsetzen	Die Vorstellung der Auswertung/ Empfehlung zum Einrichten von Querungsstellen (FGÜ, Mittelinseln) ist für das 1. Quartal 2021 vorgesehen. Danach erfolgt die Priorisierung einzelner Maßnahmen für die Umsetzung. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA
FDP 06	754600027001 Park-/Verkehrs- und Fußgängerleitsystem 78730000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	2021	--	Fußgängerüberwege an Kreisverkehren anlegen	Derzeit wird planerisch geprüft, an welchen Kreisverkehren Fußgängerüberwege angelegt werden können. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA
FDP 07	754300017001: Stuttgarter Straße Querungshilfe 78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2021	--	Fußgängerquerungshilfen in der Stuttgarter Straße einrichten	Siehe auch Anträge Grüne 03 Nr. 1, SPD 03 Derzeit werden Planungen für die Einrichtung von Querungsmöglichkeiten in der Stuttgarter Straße erarbeitet. Die konkreten Ergebnisse werden in den jeweiligen Gremien vorgestellt. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA
FDP 08	754100167005 Radschnellweg 78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2021	--	Radschnellverbindung Leonberg-Silberberg zusammen mit dem Landratsamt planen	Nach Rücksprache mit dem Landkreis konnte das Thema wegen fehlender Personalkapazitäten bisher nicht weiterverfolgt werden. Es ist beabsichtigt, in 2021 die Planungen wieder aufzugreifen und zu vertiefen. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA
FDP 09	7541* neuer Investitionsauftrag Ausbau Radwegenetz Zuwendung	2021	--	Fördermittel zur Fahrradinfrastruktur akquirieren	Es wird geprüft, welche Fördermöglichkeiten für die Verbesserung der Fahrradinfrastruktur zur Verfügung stehen. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
FDP 10	754100707001 Regionale Mobilitätsplattform RMP 78730000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	2021	--	Regionale Mobilitätsplattform voranbringen	<p>Siehe auch Antrag SPD 04</p> <p>Der avisierte Kostenrahmen 755 TEUR ist unverändert geblieben; geplante Eigenmittel weiterhin: 312 TEUR Summe Zuwendungen weiterhin: 444,5 TEUR. Das Projekt wird seit personeller Verstärkung in 11/2020 schnellstmöglich vorangetrieben, derzeit geplanter Start Probetrieb 09/2021. Der Verband der Region Stuttgart plant vor dem Probetrieb Vorstellung im Gremium.</p> <p>Durchlassregulierungen: +Ortseinfahrten Höfingen +Ortseinfahrt Gebersheim West +Feuerbacher Straße +Neue Ramtelstraße Fahrtrichtung Nord+Süd +Berliner Str. Süd +Brenner Str. Süd</p> <p>Detailabstimmungen mit dem Verband Region Stuttgart und mit den vom Verband beauftragten Planungsbüros zu den Steuerungsstrategien werden bis Ende Februar 2021 abgeschlossen.</p> <p>Die Beauftragung Ingenieurbüro für verkehrstechnische Planung der Ampelanlagen steht unmittelbar bevor, Ziel: Februar 2021.</p> <p>Tiefbauamt, Ordnungsamt, Signalbauhersteller und Busunternehmer sind im Detail einbezogen.</p> <p>(Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)</p>	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
FDP 11	Produktgruppen - 1120 Organisation und EDV - 1130 Presse und Öffentlichkeitsarbeit	2021	--	Digitalisierung der Verwaltung, E-Government ausbauen	<p>Die Digitalisierung der Verwaltung, insbesondere der Prozesse, ist eine Zukunftsaufgabe. Ziel muss sein, Daten medienbruchfrei in das jeweilige Fachverfahren zu bringen. Entsprechende Prozesse sind vom Land begonnen (Service BW) und vereinzelt auch schon innerhalb der Stadtverwaltung umgesetzt. Um die digitale Prozesse zu beschleunigen ist zusätzliches Personal im Bereich E-Government erforderlich.</p> <p>(Hauptamt)</p> <p>Neben den Verwaltungsleistungen, die das OZG umfasst, gibt es in Leonberg auch weiteres Digitalisierungspotenzial. Viele Fachämter und -abteilungen arbeiten bereits heute daran, noch digitaler zu werden. Dabei entstehen unterschiedliche Lösungen, teils durch Umsetzung mit dem E-Government in der Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und E-Government, teils durch Verwendung von Online-Komponenten der Fachverfahren oder durch Nutzung von über die Kommunalen Rechenzentren bereitgestellte Dienste. Vermehrt kommen auch Online-Prozesse des Landesportals zum Einsatz. In den kommenden Jahren sollten die Angebote nach Möglichkeit einheitlicher, mit wesentlich weniger Medienbrüchen und unter dem gemeinsamen Dach eines kommunalen Serviceportals angeboten werden. Für dieses Ziel bräuchte es eine zusätzliche Vollzeitstelle im Bereich E-Government.</p> <p>(Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und E-Government)</p>	VA
FDP 12	Produktgruppen - 1125 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge - 5510 Öffentliches Grün, Landschaftsbau	2021	--	Patenschaften für Pflanzen, Grünbeete und Parkbänke	<p>Diesbezügliche Patenschaften gab es in der Vergangenheit bereits, leider waren diese Patenschaften nicht sehr nachhaltig. Nachdem festgestellt wurde, welcher Aufwand sich dahinter verbirgt und das Unkraut überhandnahm, wurden die Flächen mit zeitlichem Abstand von den Paten zurückgegeben und der Mehraufwand zur erneuten Herstellung verblieb bei der Stadt. Die Bereitschaft für derartige Patenschaften in der Bevölkerung ist stark rückläufig.</p> <p>(Tiefbauamt)</p>	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
FDP 13	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	Projekteinreichung IBA2027	Die Projekteinreichung ist nach einem Grundsatzbeschluss zum Umbau der Eltinger Straße/ Römerstraße/ Entwicklung Postareal möglich. (Stadtplanungsamt)	PA
FDP 14	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	Erarbeitung eines städtischen Logistikkonzeptes	Das Angebot eines Lastenrad-Lieferdienstes unter Berücksichtigung der Fördermöglichkeiten der "Landesinitiative III Marktwachstum Elektromobilität BW" ist Bestandteil der momentan zusammengetragenen Konzeptideen zur Stärkung der Wochenmärkte. Ein solches Angebot wäre nach Bedarfsermittlung des lokalen Handels und der Gastronomie ausbaubar. Die Maßnahme wird als Pilotprojekt im Vorgriff auf ein umfassendes Logistikkonzept für die Gesamtstadt vorgeschlagen. Die Bearbeitung eines umfassenden Logistikkonzeptes sollte Bestandteil eines Maßnahmen- und Prioritätenplanes im Rahmen der Erstellung eines Verkehrsentwicklungsplanes für die Gesamtstadt sein. (Stabsstellen Citymanagement, Innovative und intermodale Mobilität und Wirtschaftsförderung, Stadtplanungsamt)	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
FDP 15	Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Stadtwerke Leonberg Produktgruppe 5470 Verkehrsbetriebe/ ÖPNV	2021	--	Beantragung eines behindertengerechten Ausbaus der Bahnhöfe Leonberg, Höfingen und Rutesheim	Die DB AG plant am Bahnhof Leonberg eine Erhöhung der Bahnsteige. In diesem Zuge werden beide Bahnsteige auf 96 cm über SO auf einer Baulänge von 210 m erhöht. Derzeit besitzen die Bahnsteige eine Höhe von 76cm. Der Baubeginn ist für Ende 2025 vorgesehen und die Nutzungsaufnahme soll Ende 2026 erfolgen. Die Termine sind alle vorbehaltlich der durchgängigen Finanzierung der Maßnahme. Insbesondere im Bereich des Bahnsteigs 1 und des Busbahnhofes Leonberg muss im Rahmen der weiteren Planung die Ausführung der Erhöhung und der dadurch entstehenden Höhendifferenz zwischen der DB S&S und den Stadtwerken abgestimmt werden. Im Rahmen der Vorplanung werden die SWL wegen gleichzeitigem Umbau des ZOB mit eingebunden. (Eigenbetrieb Stadtwerke Leonberg)	ORH VA
FDP 16	Produktgruppe 5470 Verkehrsbetriebe/ ÖPNV	2021	--	Einsatz für eine Anbindung der Bahnstrecke Leonberg-Stuttgart an den neuen Tiefbahnhof Stuttgart	Ein Metropolexpress zwischen Stuttgart und Calw mit Halt in Leonberg würde das Mobilitätsangebot der gesamten Region deutlich verbessern – insbesondere den Schienenverkehr. Die Stadt Leonberg wird Kontakt zum Land und zum Verband Region Stuttgart aufnehmen. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
FDP 17	Produktgruppe 2110 Bereitstellung/ Betrieb allgemeinbildender Schulen	2021	--	Bereitstellung von Personal für den IT-Support an Schulen	<p>Siehe auch Antrag S:ALZ 12</p> <p>Für die Schulen sind mittlerweile drei Stellen im Stellenplan vorgesehen. Die dritte Stelle wurde schon zum zweiten Mal ausgeschrieben und wird hoffentlich noch dieses Quartal besetzt. Wir erwarten, dass dann ein guter Support gewährleistet werden kann.</p> <p>Allerdings kann der weitere Ausbau der Schuldigitalisierung (weitere Lehrerrechner) zusätzlichen Personalbedarf bedingen. Die Verwaltung geht davon aus, dass mindestens zwei zusätzliche Personalstellen für den Support – der neuen technischen Geräte (z.B. 200 Geräte für den Schulunterricht, kommende 400 Geräte Lehrer) sowie weitere Geräte im Rahmen der Medienentwicklungspläne geschaffen werden sollten.</p> <p>Hierzu müssen auch die räumlichen Kapazitäten für die Arbeitsplätze geschaffen werden.</p> <p>(Hauptamt)</p>	SKA
FDP 18	721100157201 GS Höfingen Energetische Sanierung 78710000 Auszahlungen für Hoch- baumaßnahmen	2021 2022 2023 2024 2025	+100.000 +230.000 0 0 -330.000	Sanierung der Höfinger Schule	<p>Siehe auch Anträge CDU 13 und ORH 02,03</p> <p>Die Gelder für die Dachsanierung (330 TEUR) müssen auf 2021 und 2022 neu veranschlagt werden. Die für 2021 vorgeschlagenen Mittel über 100 TEUR werden für die Erarbeitung eines Sanierungskonzepts ggf. mit externen Ingenieure vorgeschlagen.</p> <p>(Gebäudemanagement)</p>	ORH SKA
FDP 19	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	Standortsuche für einen Wertstoffhof	<p>Bei der Standortsuche für einen Wertstoffhof sind bisher keine geeigneten Flächenpotentiale ersichtlich.</p> <p>(Stadtplanungsamt)</p>	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
S:ALZ 01	755100057001 Stadtpark Erweiterung Skateranlage 78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2021	--	Jugendplatz: Skateranlage. Zur Skateranlage muss umgehend geklärt werden in welcher Form und ob sie überhaupt im Stadtpark verwirklicht werden kann. Parallel muss nach einem Alternativstandort gesucht werden. Ein Schieben des Projekts ins Jahr 2025 oder später ist nicht akzeptabel.	Zur Skateranlage soll demnächst ein Workshop mit den Jugendlichen, dem Büro Luz und dem Gebäudemanagement stattfinden, analog zum Vorgehen beim Jugendplatz. Dabei sollen die Möglichkeiten zur Umsetzung einer neuen Skateranlage erarbeitet werden. (Gebäudemanagement)	SKA PA
S:ALZ 02	755100067001 Alte Autobahntrasse Neustrukturierung 78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2021	--	Jugend: Pumptrack. Kürzlich wurde die Aufwertung der Autobahn-Trasse beschlossen. Am Fuß des Plangebietes war ein Pumptrack skizziert, der aber ausdrücklich nicht zur Planung gehört. Wir fragen: was soll das? Ein Pumptrack kann auch ohne Einbringung von Fremdstoffen oder gar Beton in die Erde modelliert werden. Diese Bahn widerspricht also nicht den hier geltenden Naturschutzvorgaben. Da die Finanzierung einer einfachen Strecke auch ohne städtischen Beitrag gesetzt ist, bitten wir um sofortige Umsetzung in Abstimmung mit dem Jugendausschuss.	Für eine klassische Pumptrackanlage ist ein fester Untergrund (Asphalt, Beton) erforderlich. Dieser ist innerhalb eines Landschaftsschutzgebietes nicht zulässig. Bei einer Anlage mit natürlichen Bodenuntergrund handelt es sich um eine Mountainbikestrecke. Die landschaftsschutzverträgliche Unterbringung wird derzeit innerhalb der Alten Autobahntrasse geprüft. (Stadtplanungsamt)	SKA PA
S:ALZ 03	Investitionsaufträge des Bildungscampus Ezach: 721100127003 Sophie-Scholl Grundschule Mensa 736501007003 Kita Süd Neubau 736501007004 ÖZE Sanierung/Umbau 736501007005 Interimskita Süd Erschließungsmaßnahmen 78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2021	--	Die Entwicklungszeit des Kindercampus Ezach soll optimiert werden. Eine Dauerbaustelle über 5 Jahre bis schliesslich auch die Wohnbebauung steht und vielleicht darüber hinaus noch das ÖZE umgenutzt wird ist kaum zumutbar. Mit großer Sorge betrachten wir die Verschiebung jenseits des Jahres 2025. Nicht nur der Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung ist bis dahin in Kraft, der Anteil an Doppelverdienern mit daraus faktisch bestehendem Bedarf bereits jetzt verlangt entschlossenes Handeln sofort.	Sophie-Scholl-Schule: Siehe auch Antrag CDU 12 Die Mensa an der Sophie-Scholl-Schule kann baulich nicht vorgezogen werden, weil sie in das Gesamtkonzept Bildungscampus Ezach eingebunden ist (Vorlage 2019/164). Die Planung der Mensa läuft daher zusammen mit der Planung des Bildungscampus Ezach und ist für 2021+2022 vorgesehen. Die für 2023 und 2024 veranschlagten Mittel beinhalten bereits die Umsetzung der Baumaßnahme. (Gebäudemanagement)	SKA
S:ALZ 04	Produktgruppe 2110 Bereitstellung/Betrieb allgemeinbildender Schulen	2021	--	Schulcampus Mitte: Entwicklung zu einer flexibleren Einheit. Das alte Arbeitsamt soll als Keimzelle der Planung dienen. Hier könnten	Siehe auch Anträge FW 03 und CDU 04	SKA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
Fortsetzung S:ALZ 04				Räume für alle Schulen geschaffen werden, etwa für Projektarbeit oder Aufenthaltsräume, dazu flexible Klassenräume die je nach aktueller Füllung den einzelnen Schulen überlassen werden. Da die Schülerzahlen steigen und Ganztagesbetrieb in Zukunft zur Regel werden wird, müssen jetzt erste Überlegungen als Planungsgrundlage erarbeitet werden.	<p>Im 2. Halbjahr 2021 soll ein Schulentwicklungsprozess initiiert werden, in den u. a. die Raumkapazitäten im Hinblick auf die vorgesehene gesetzliche Regelung zum Ganztagsbetrieb an Grundschulen untersucht werden sollen und Ausbaumöglichkeiten im Bereich der Sekundarstufe I und II aufgezeigt werden.</p> <p>(Amt für Jugend, Familie und Schule)</p> <p>Gemäß erstellter Schulbedarfsplanung sollte im Anschluss die Auslastung der vorhandenen Räumlichkeiten in den jeweiligen Schulen geprüft werden, so dass im Anschluss die Nutzungsmöglichkeiten im Arbeitsamt geprüft werden können.</p> <p>Eine weitergehende Nutzung erfordert einen Bauantrag auf Nutzungsänderung und dafür notwendige Konzepte für z.B. Brandschutz und Fluchtwege. Weiter sind diverse bauliche Maßnahmen wie z.B. Schließanlage, Erneuerung Zugangstüren für einen zweiten Fluchtweg, Erneuerung der Verkabelung, etc. notwendig.</p> <p>(Gebäudemanagement)</p> <p>Das Gebäude wurde durch die Stadt erworben. Bei Erstellung eines Nutzungskonzeptes durch Das Amt für Jugend, Familie und Schule erfolgt die planungsrechtliche Umsetzung durch das Planungsamt.</p> <p>(Stadtplanungsamt)</p>	SKA
S:ALZ 05	Produktgruppe 2110 Bereitstellung/ Betrieb allgemeinbildende Schulen	2021	--	Schulen ernst nehmen: nicht erst seit der mittlerweile legendären „Schulhaus-Kaffeefahrt“ ist den Schulleitungen offensichtlich, dass verbindlich erscheinende Zeitpläne sehr flexibel ausgelegt werden. Wir müssen endlich zu einer verlässlichen Planung finden. Das ist nicht durch eine Rundreise mit Kaffeklatsch erledigt, sondern bedarf sauberer Expertise. Eben durch Experten. Grundlage muss also die Abwägung zwischen Notwendigkeit und Leistbarkeit sein. Es müssen klar definierte Starttermine für Planungen und Umsetzung genannt werden. Bauliche Verzögerungen	<p>Die Verwaltung nimmt die Schulen und die Belange der Schulen sehr ernst. Der Antrag wurde schon immer vollumfänglich verstanden. Die Verwaltung stimmt unterjährig mit jeder Schulleitung die Belange in den Schulen ab und versucht im Rahmen der Haushaltslage die Belange umzusetzen bzw. in den Haushalt einzubringen.</p> <p>(Gebäudemanagement)</p>	SKA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
Fortsetzung S:ALZ 05				passieren, Startverzögerungen sind dagegen ein Signal „ungleicher Partnerschaft“ an die Schulen.		SKA
S:ALZ 06	Produktgruppe 1120 Organisation und EDV 44294000 Rechts- und Beratungskosten	2021	+30.000 Vgl. Hinweise der Verwaltung.	Digitalisierung und Service. Die mit der Digitalisierung der Schulen beauftragten Teams müssen so aufgestockt werden, dass ein Ende der Rüstzeit zur Arbeitsfähigkeit abzusehen ist. Wenn die Systeme laufen, muss umgehend das Ticketsystem für Problemlagen abgeschafft und in ein modernes, effektives und natürlich echtzeitnahes Hilfesystem überführt werden. Dazu nötige Personalaufstockung ist umgehend aufzuzeigen.	Siehe auch Antrag FDP 17 und S:ALZ 12 Angesichtes der Vielzahl von Anträgen zum Support und des dazu eingesetzten Ticketsystems wird eine grundsätzliche Untersuchung der IuK samt Personalbemessung vorgeschlagen. Kosten ca. 30 TEUR. (Hauptamt)	SKA
S:ALZ 07	Produktgruppe 5470 Verkehrsbetriebe/ ÖPNV	2021	--	Shuttlebus-Test wie schon zu oft beantragt. Herr Baubürgermeister Brenner hat in seiner Bewerbungsrede vollmundig Shuttlebusse, insbesondere autonome Systeme, in der Zusammenarbeit mit dem Bosch-Standort in Aussicht gestellt. Diese Behauptung bitten wir mit einem konkreten Zeitplan zu unterfüttern und den tatsächlichen Stand der konkreten Gespräche dazu aufzuzeigen. Sollte hier doch keine Planung vorliegen, fordern wir die Umsetzung des sowieso schon mehrfach interfraktionell beantragten und positiv beschiedenen Test-Projektes.	Siehe auch Antrag CDU 02 Erste Abstimmungsgespräche fanden bereits 2020 statt. Durch die Stellenvakanz in der Stabsstelle Mobilität konnte das Thema nicht weiter intensiviert werden. Sobald die Nachbesetzung der Stabsstellenleitung erfolgt ist, wird das Thema autonomer Busshuttle wieder aufgegriffen. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA
S:ALZ 08	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	Planung eines Einbahnstraßenrings Bahnhofstraße - Römerstraße - Eltinger Straße. vgl. Antrag vom letzten Jahr. Wir sehen hier nach wie großes Potenzial den Verkehr zu verflüssigen und Stadt-raum-Qualität zu gewinnen.	Im Rahmen der Planung zur Umgestaltung des öffentlichen Straßenraums in der Stadtmitte (Eltinger Straße, Römerstraße) wird der Antrag überprüft. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	PA
S:ALZ 09	--	2021	--	Biergarten Stadtpark: Die Forderung wird wie im letzten Jahr aufrechterhalten. Wir bitten die Planung mit der Entwicklung der Stadthalle zu kombinieren.	Dem Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt liegt kein Verfahren vor, das im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens mit dem Landesamt für Denkmalpflege abgestimmt werden müsste. (Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt) Gaststättenrechtlich ist zu unterscheiden, ob Alkohol ausgeschenkt wird oder nicht. Falls nicht, benötigen die Betreiber lediglich eine gültige Reisegewerbekarte, bei	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
Fortsetzung S:ALZ 09					<p>Alkoholausschank ist eine gaststättenrechtliche Erlaubnis (Gestattung) notwendig. Hierfür fällt laut der städtischen Verwaltungsgebührensatzung (Nr. 15.6) eine Gebühr an. Unabhängig vom Alkoholausschank sind Toiletten vorzuhalten, da zum Verweilen eingeladen wird. Für die Vergabe der Fläche ist das Amt für Kultur und Sport zuständig.</p> <p>(Ordnungsamt)</p> <p>Die Planung eines Biergartens ist Gegenstand der Gesamtplanung zum Stadtpark. Dabei besteht eine unmittelbare Abhängigkeit zu weiteren Entscheidungen über einen Neubau oder eine Sanierung der Stadthalle.</p> <p>(Stadtplanungsamt)</p>	PA
S:ALZ 10	Produktgruppe 5490 Öffentliche Toilettenanlagen Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Stadthalle	2021	--	Toilette Stadtpark: im Rahmen der Umplanung Stadthalle soll eine Außentoilette zum Stadtpark hin geplant werden, die leicht durch Ordnungsbehörden einsehbar ist.	<p>Die Stadthalle ist dem Eigenbetrieb zugeordnet. In Abstimmung mit dem Eigenbetrieb kann der Antrag aufgenommen werden und im Rahmen der Umplanung/ Neuplanung Stadthalle ggf. berücksichtigt werden.</p> <p>(Gebäudemanagement)</p> <p>Über die Planung einer Toilettenanlage kann im Rahmen der Gesamtplanung zum Stadtpark entschieden werden.</p> <p>(Stadtplanungsamt)</p>	PA VA
S:ALZ 11	Produktgruppe 5710 Wirtschaftsförderung	2021	--	Einzelhandel / Altstadt. Nicht erst seit Corona liegt die Altstadt und mit ihr der Handel am Boden. Es müssen dringend Konzepte erarbeitet werden. Wir fordern die Einrichtung eines „Forum Altstadt“ das im alten Ratssaal tagt. Da ein gutes Klima der Keimzelle Altstadt auch in die ganze Stadt strahlt, sollen auch Vertreter anderer Gruppen, wie etwa Wir sind Eltingen und Leo-Center hinzugezogen werden. Nur mit regem Austausch gelingt es, den Handel in der Stadt aktiv zu beleben. Der Ratssaal ist dazu der ideale Ort: mit Ausblick auf das	<p>Siehe auch Antrag CDU 20</p> <p>Die Post-Corona-Planung 2021 sieht vor, im Zusammenspiel mit den Fachämtern und der Option auf Fördermöglichkeiten eine Altstadt-Konzeptionierung zur resilienten Innenstadtentwicklung mit Beteiligungsformaten durchzuführen. Hierbei werden selbstverständlich auch die Vertreter des bestehenden Arbeitskreises Stadtmarketing eng eingebunden.</p>	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
Fortsetzung S:ALZ 11				Objekt lässt sich intensiv und emotional, also belebend, argumentieren.	Im Rahmen dieser Altstadt-Konzeptionierung wird der Vorschlag gerne aufgegriffen, das historische Rathaus als Ort des Austausches zu nutzen. (Stabsstelle Citymanagement, Stabsstelle Wirtschaftsförderung)	VA
S:ALZ 12	Produktgruppe 1120 Organisation und EDV 44294000 Rechts- und Beratungskosten	2021	+30.000 Vgl. Hinweise der Verwaltung.	Verwaltung als Dienstleister. Seit Jahren als Schlagwort mal von der Verwaltung selbst, mal vom Gemeinderat, mal in der Lokalpresse gepriesen ist hier noch nicht viel passiert. Als Negativbeispiel sehen wir das Ticketsystem der IuK. Wir leben in einer digitalisierten Welt. Gerade die IuK weiß das. Warum also ein formaler Vorgang mit Tickets oder einer nie besetzten „Hotline“, wenn digitale Probleme in Echtzeit auftreten. Hier muss ein schnelles Serviceteam geschaffen werden, das telefonisch, per Fernzugriff oder eben auch vor Ort dann hilft, wenn es das Problem verlangt: sofort. Nicht geleistete Dienstleistung findet sich aber auch andernorts: Bürgeranfragen werden gefühlt sehr oft nicht beantwortet. Anliegen die an das Ordnungsamt gerichtet sind, werden kaum beachtet.	Siehe auch Antrag FDP 17, S:ALZ 06 Angesichtes der Vielzahl von Anträgen zum Support und des dazu eingesetzten Ticketsystems wird eine grundsätzliche Untersuchung der IuK samt Personalbemessung vorgeschlagen. Kosten ca. 30 TEUR. (Hauptamt) Im Ordnungsamt arbeiten ca. 40 Personen in den Bereichen Bürger- und Ausländeramt, Bußgeldstelle, Gewerbe- und Marktamt, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Standesamt, Straßenverkehrsbehörde, Vollzugsdienst, Waffenrecht. Ca. 3.000 Personen besuchen das Alte Rathaus pro Monat, hauptsächlich um Anliegen im Bürgeramt zu erledigen. Dazu kommt eine Vielzahl von Anfragen telefonisch, per Mail, schriftlich, persönlich. Wenn im Einzelfall eine Anfrage unbeantwortet geblieben ist oder aus Sicht des Bürgers unzureichend beantwortet wurde, wird dies bedauert. (Ordnungsamt)	SKA
S:ALZ 13	Wirtschaftsplan Leo Energie	2021	--	Leo Energie entwickeln. Die Leo Energie funktioniert und leistet ihr Tagesgeschäft. Gerade hier könnten wir unsere Stadt zukunftsfähig aufstellen. Wasserstofftechnologien sind nicht mehr nur ein Trend und müssen auf Einsatzfähigkeit im Umfeld der Leo-Energie geprüft werden. Das ganze Themengebiet der Energiewende bietet viel Potenzial um auch finanziell daran teilzuhaben.	Siehe auch Antrag Linke 01 Die Leo Energie ist als Netzbetreibergesellschaft Strom und Gas mit Verpachtung an die Netze BW aufgestellt und verfügt über kein eigenes Personal. Die Übernahme neuer Themenbereiche ist stets unter dem Fokus der Wirtschaftlichkeit und der Leistungsfähigkeit durch die Leo Energie zu sehen. (Eigenbetrieb Stadtwerke Leonberg)	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
S:ALZ 14	Alte Schuhfabrik: 752200027019 Maßnahmen Gebäude Eltinger Straße 11 78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2021	+100.000	Sanierung der alten Schuhfabrik / Künstlerhaus. Das Gebäude ist nicht nur rege genutzt, sondern stellt auch den letzten verbliebenen Bau dieser Epoche dar und sollte nicht für wenige Wohnungen geopfert werden. Im Gegenteil fordern wir wiederholt die Bestandsaufnahme bedeuten-der städtischer Gebäude markanter Epochen und ein Erhaltungskonzept um die historische Entwicklung der Stadt zu dokumentieren.	Siehe auch Antrag Grüne 02 In 2020 wurden in der alten Schuhfabrik verschiedene notwendige Bestandsuntersuchungen und statische Sicherungsmaßnahmen durchgeführt. Des Weiteren wurde eine Projektgruppe gebildet, die über die weitere Nutzung des Gebäudes berät. Mit einer Planungsrate von 100 TEUR könnten notwendige Planungsleistungen für die Untersuchung von verschiedenen Szenarien (Sanierung, Teilabbruch, Abbruch) in die Wege geleitet werden. (Gebäudemanagement)	SKA
S:ALZ 15	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	Postareal neu planen. Die aktuellen Entwicklungen am Postareal sind nicht akzeptabel. Das beginnt bei der offensichtlich bar jeder Ortskenntnis geplanten LKW-Zufahrt und endet nicht bei falsch berechneten Parkplätzen für den geplanten Supermarkt. Die Fortentwicklung seit dem Wettbewerb führt nicht in Richtung Verbesserung, sondern lediglich zur Gewinnoptimierung des Investors, mit nun völlig überdimensionierten Gebäuden. Hier gilt es die Bremse zu ziehen und Leonberg nicht auf Jahrzehnte unattraktiv zu zementieren. Wir ermutigen die Verwaltung nötige Schritte einzuleiten. 5 weitere scheinbar vergeudete Jahre sind zwar der Bürgerschaft schwer vermittelbar, aber für den Jahrhunderte währenden Stadtentwicklungsprozess leicht zu verschmerzen.	Die Gebietsentwicklung basiert auf den Ergebnissen des Investorenauswahlverfahrens und entsprechender Beschlüsse des Gemeinderates. Im Rahmen der für März 2021 geplanten Sitzungsvorlage ist eine grundsätzliche Entscheidung zum Fortgang der Entwicklung zum Postareal zu treffen. (Stadtplanungsamt)	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
S:ALZ 16	Produktgruppe 5220 Wohnungsbauförderung/ Wohnungsversorgung	2021	--	Bezahlbaren Wohnraum schaffen. Bezahlbarer Wohnraum hat nichts mit der Ansiedlung vermeintlich seltsamer Menschen zu tun. Im Gegenteil handelt es sich um Wohnraum für Menschen, die die Stadt erst lebenswert machen. Wir starten besser in den Tag, wenn wir beim Bäcker ein freundliches Lächeln sehen und Friseure an der Ecke bereitwillig unsere Geschichten anhören. Dort beschäftigte Personen müssen Wohnraum in der Stadt finden. Wir beantragen die Einrichtung einer städtischen Wohnbaugesellschaft die sich dieses Problems konsequent annimmt. Dazu könnten auch Nachbarkommunen einbezogen werden. Der neue Flächennutzungsplan soll dieses Problem als zentrale Fragestellung behandeln.	Die Ermittlung von Bedarfen an Wohnbauflächen wird ein zentrales Thema der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans sein. (Stadtplanungsamt)	SKA
S:ALZ 17	Produktgruppe 2521 Archiv	2021	--	Erweiterung Archiv. Das Stadtarchiv in Eltingen ist voll und zudem an der Belastungsgrenze der Böden. Planungen sollen eingeleitet werden bzgl. Raumerweiterung, neuer Verortung, Zeitplan.	Die hohe Auslastung der Räumlichkeiten des Archivs ist bekannt. Gleichzeitig wird aufgrund der baulichen Situation in der Alten Schuhfabrik ein Umzug der städtischen Kunstsammlung sowie des Museumsdepots notwendig. Daher wird gegenwärtig nach Räumlichkeiten für alle drei Bestände gesucht. (Amt für Kultur und Sport, Gebäudemanagement)	SKA
S:ALZ 18	Produktgruppe 1120 Organisation und EDV	2021	--	Rathausenerweiterung. Das neueste Rathaus ist gut belegt. Die beim Neubau bereits mitgeplante Erweiterung auf der Tiefgarage soll optimiert und zur Ausführung vorbereitet werden. Dazu ist ein Belegungskonzept zu erstellen.	Ein Belegungskonzept ist abhängig von den baulichen Möglichkeiten auf der Tiefgarage. Da die Abmessungen über der Garage erheblich vom üblichen Raster des Rathauses abweichen, ist ein Konzept nicht ohne weiteres zu erstellen und verursacht einen größeren Aufwand. Dabei sind auch statische Fragen zu berücksichtigen. Die Verwaltung bittet, falls das Konzept gewünscht ist, um einen entsprechenden Auftrag des Gemeinderates. (Hauptamt, Gebäudemanagement)	VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
Linke 01	Wirtschaftsplan Leo Energie	2021	--	<p>Die Flurstücke 6920/6 und 6905/32 in Eltingen bleiben im Eigentum der Stadt Leonberg und werden zum Bau einer öffentlich zugänglichen Wasserstoff-Tankstelle und eines Elektrolyseur zur Vor-Ort-Erzeugung von grünem Wasserstoff zur Verfügung gestellt. Betreiber könnte hier die Leo Energie GmbH & Co.KG sein. Die Einnahmen aus den Tankvorgängen gehen an die Leo Energie GmbH & Co.KG.</p> <p>LINK: https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/G/foerderung-wasserstoff-tankstellen.html</p>	<p>Siehe auch Antrag S:ALZ 13</p> <p>Die Übernahme neuer Geschäftsfelder ist stets unter dem Fokus der Wirtschaftlichkeit und der Leistungsfähigkeit durch die Leo Energie zu sehen. Die Leo Energie verfügt über kein eigenes Personal. Unterstützend steht die Leo Energie für Fragestellung im energienahen Umfeld im Rahmen der Möglichkeiten zur Verfügung.</p> <p>(Eigenbetrieb Stadtwerke Leonberg)</p> <p>Die Grundstücke Flurstücke Nr. 6920/6 und 6905/32 sind planungsrechtlich als Stellplatzflächen ausgewiesen und liegen in einer von baulichen Anlagen freizuhaltenen Kaltluftschneise. Zur Installation von Tankanlagen für Wasserstoff mit Elektrolyseur wäre zuerst zu prüfen, inwieweit die Kaltluftschneise beeinträchtigt wird und anschließend zwingend den Bebauungsplan zu ändern.</p> <p>(Stadtplanungsamt)</p>	PA VA
Linke 02	Produktgruppe 5210 Bauordnung	2021	--	<p>Baugebot von unbebauten Grundstücken in der Stadt Leonberg und den Teilorten nach § 176 Baugesetzbuch:</p> <p>Die Stadt Leonberg soll alle Eigentümer von unbebauten Grundstücken in der Stadt und in den Teilorten durch Bescheid verpflichten, innerhalb einer zu bestimmenden angemessenen Frist ihre Grundstücke entsprechend den Festsetzungen des Bebauungsplans zu bebauen.</p> <p>Die Stadt kann den Eigentümern anordnen, unbebaute oder geringfügig bebaute Grundstücke entsprechend den baurechtlichen Vorschriften zu nutzen oder eine baulichen Nutzung zuzuführen, insbesondere zur Schließung von Baulücken.</p>	<p>Die Anordnung des Baugebots gemäß § 176 BauGB setzt voraus, dass eine Maßnahme aus städtebaulichen Gründen zeitnah erforderlich ist. Das bloße Vorliegen eines Bebauungsplans reicht für die Anordnung eines städtebaulichen Gebots nicht aus. Die Gründe, die für eine sofortige Planverwirklichung sprechen, müssen die privaten Belange deutlich überwiegen. Das Verfahren ist sehr aufwändig und weitgehend sanktionslos. Es kann bis zur Enteignung führen.</p> <p>Betroffenen bieten sich ausreichende Rechtsschutzmöglichkeiten. Das Verfahren kann sich über Jahre ziehen. Voraussetzung wäre, zunächst alle Baulücken zu erfassen.</p> <p>(Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt, Stadtplanungsamt)</p>	PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
Linke 03	Produktgruppe 5210 Bauordnung	2021	--	Satzung der Stadt Leonberg über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum in der Stadt Leonberg: Eine Satzung über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum in der Stadt Leonberg und seine Teilorte aufzustellen. Es gibt bereits verschiedene Städte, die solch eine Satzung verabschiedet haben, damit der Leerstand von Wohnungen zurückgeht und Wohnungen dem Wohnungsmarkt wieder zugeführt werden.	Bisher wurden Satzungen über das Verbot der Zweckentfremdung in großen Städten wie Stuttgart, Tübingen, Heidelberg, Freiburg erlassen. Die Erfahrungen und die erreichten Erfolge im Vergleich zum erforderlichen Aufwand an Personal und Zeit werden unterschiedlich und teils sehr kritisch bewertet. Derzeit ist eine Änderung des Zweckentfremdungsverbotsgesetzes zur Beratung im Landtag eingebracht. In der Gesetzesänderung sollen schärfere und wirkungsvollere Instrumente gegen die Zweckentfremdung bereitgestellt werden. Das Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt Leonberg geht auch ohne diese Satzung Hinweisen und eigenen Ermittlungen auf einschlägigen Plattformen nach und ahndet z.B. die illegal geschaffenen Ferienwohnungen. (Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt)	PA
ORG 01	755300047101 Friedhof Gebersheim Einrichtung Grabfelder 78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2021	+5.000 Vgl. Hinweise der Verwaltung.	Auf dem Friedhof Gebersheim ist das Einrichten von alternativen Bestattungsformen z.B. anonyme Bestattung, Urnenwand, Urnenstelen, Urnenerdkammern z.B. unter Bäumen oder ein Gemeinschafts-Urnengrab auf verschiedenen Teilflächen parallel und innerhalb von 1-3 Jahren umzusetzen.	Vgl. Vorlage 2020/399-06-01 und 2020/367-02 Es sind eine Planungsrate in Höhe von 5 TEUR in 2021 und die Baukosten nach vorliegender Planung zu veranschlagen. (Tiefbauamt)	ORG PA
ORG 02	725200047102 Bauernhausmuseum statische Sicherung 78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen <hr/> 755200017101 Vorbeugender Hochwasserschutz Gebersheim 78720000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2021 2021 2022 2023 2024 ff	+100.000 Vgl. Hinweise der Verwaltung. -35.000 -180.000 +35.000 +180.000	Der im Teilhaushalt für 2024 eingestellte Betrag von 130.000 EUR für eine Fundamentsicherung des Bauernhausmuseums soll in den Haushalt für 2021 aufgrund seiner Dringlichkeit aufgenommen werden. Als Deckung sollen die Kosten für die geplante Renaturierung „Fockenbach“ genommen werden. Diese Maßnahme soll vorläufig zurückgestellt werden.	Vgl. Vorlage 2020/399-06-01 Siehe auch Antrag Grüne 02 In 2020 fanden aufgrund von Verformungen in Teilen des Bauernhausmuseums Messungen statt. Das Messergebnis zeigt, dass an der hangseitigen Wand Verformungen auftreten, die nach wie vor nicht gestoppt sind. Daher sind weitere Folgemessungen notwendig. Im Dezember 2020 wurden statisch wirksame Unterstützungsmaßnahmen in den betroffenen Bereichen einge-	ORG SKA PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
Fortsetzung ORG 02					baut, um das Fortschreiten der Verformungen zu unterbrechen. Diese Maßnahmen sind aktuell als temporäre Sicherung zu betrachten. Weitere endgültige Maßnahmen müssen aus statischer Sicht planerisch in Abstimmung mit der Denkmalbehörde entwickelt und umgesetzt werden. Erst danach ist eine uneingeschränkte Inbetriebnahme des Museums möglich. Insofern könnte mit einem Budget von 100 TEUR die Abstimmung und die weiteren Maßnahmen eingeleitet werden. (Gebäudemanagement)	ORG SKA PA
ORG 03	711330156120 Baugebiet Unter dem Mühlweg Grunderwerb Ankauf 78210000 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2021 2022 2023 2024	0 0 0 -4.000.000	Der Betrag in Höhe von 4 Mio. EUR für den Ankauf der Fläche „Unter dem Mühlweg“ soll zurückgestellt werden.	Vgl. Vorlage 2020/399-06-01 Die Gebietsentwicklung „Unter dem Mühlweg“ wurde in 2016 aufgrund fehlender Mitwirkungsbereitschaft von Grundstückseigentümern zurückgestellt. Aufgrund eines Antrags des Ortschaftsrats Gebersheim im Herbst 2019 auf Weiterführung des Verfahrens wurden die für den Ankauf der Grundstücke erforderlichen Mittel für den Haushaltsplan 2021 angemeldet. Die Änderung der Zielrichtung ist politisch zu entscheiden. (Stadtplanungsamt)	ORG PA VA
ORH 01	Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung	2021	--	Der Ortschaftsrat Höfingen beantragt, im Rahmen einer Potenzialanalyse umsetzungsfähige Maßnahmen zur verbesserten Erreichbarkeit der S-Bahn-Haltestelle aufzuzeigen. Der Antrag wurde bereits in 2019 gestellt und vom Gemeinderat begrüßt, wenngleich bisher dieser Antrag bisher noch nicht bearbeitet wurde. Der Antrag wird nicht als eigenständiges Produkt seitens der Verwaltung im Haushalt 2021 behandelt, sondern in einem „Sammelbecken“ für verkehrsbezogene Untersuchungen (vgl. PB 51 5110, zu Nr. 14) mit etlichen anderen Maßnahmen geführt. Wir beantragen daher diese o.a. Potenzialanalyse (Antrag mit entsprechender Begründung aus 2019) als eigenständiges Produkt im Haushalt 2021 zu führen, um so die Analyse in 2021 auf den Weg zu bringen.	Siehe auch Anträge CDU 34 und ORH 08 Das Thema „verkehrskonzeptionelle Untersuchung Mobilitätspunkt S-Bahnhof Höfingen“ kann aufgegriffen werden, wenn die Leitung der Stabsstelle Mobilität nachbesetzt ist. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	ORH PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
ORH 02	721100157201 GS Höfingen Energetische Sanierung 78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2021 2022 2023 2024 2025	+100.000 +230.000 0 0 -330.000 Vgl. Hinweise der Verwaltung.	Der Ortschaftsrat Höfingen beantragt, ein Sanierungskonzept für die Grundschule Höfingen zu erstellen. Begründung: Seit Jahren weist das Schulgebäude einen Investitionsstau hinsichtlich der Sanierung von Dach, Fassaden und Fenster auf. Seitens des Ortschaftsrates wurden in den letzten Jahren ohne Erfolg darauf hingewiesen.	Siehe auch Anträge CDU 13 und FDP 18 Die Gelder für die Dachsanierung (330 TEUR) müssen auf 2021 und 2022 neu veranschlagt werden. Die für 2021 vorgeschlagenen Mittel über 100 TEUR werden für die Erarbeitung eines Sanierungskonzepts ggf. mit externen Ingenieure vorgeschlagen. (Gebäudemanagement)	ORH SKA
ORH 03	Produktgruppe 1124 Gebäudemanagement	2021	--	Der Ortschaftsrat Höfingen beantragt, die dringend erforderlichen Reparaturmaßnahmen, z.B. einzelne Fenster, zeitnah durchzuführen. Begründung: Seit Jahren weist das Schulgebäude einen Investitionsstau hinsichtlich der Sanierung von Dach, Fassaden und Fenster auf. Mittlerweile lassen sich nach Rücksprache mit der Schulleiterin einzelne Fenster nicht mehr öffnen. Für einen ordnungsgemäßen Schulbetrieb besteht die Notwendigkeit, Fenster öffnen zu können.	Siehe auch Anträge CDU 13 und FDP 18 Die Reparatur der nicht zu öffnenden Fenster ist beauftragt und wird zeitnah umgesetzt. (Gebäudemanagement)	ORH SKA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
ORH 04	754600027001 Park-/Verkehrs- und Fußgängerleitsystem 78730000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	2021	--	<p>Förderung Fuß- und Radverkehr: Die seit dem 4. September 2020 gültige Verwaltungsvorschrift zum Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz VwV-LGVFG sieht eine Forderung von Maßnahmen zur Verbesserung des Fuß- und Radverkehrs in Höhe von 90% vor. Nach dem Motto aus einem Euro macht zehn, beantragt der Ortschaftsrat Höfingen die Verwendung der Restmittel des Erbe Beck in Höhe von ca. 80.000 Euro für den 10 prozentigen Eigenanteil der Stadt zur Realisierung der Verbesserung des Straßenraums für den Fuß- und Radverkehr in Höfingen zu verwenden. Der bereits angekündigte Schlussbericht des 1000 Zebrastreifen Programms des Landes bietet dafür die notwendige konzeptionelle Grundlage für den Zuschussantrag. Der Ortschaftsrat Hofingen beantragt darüber hinaus den Betrag des eingebrachten Erbe Becks mit Eigenmitteln zu verdoppeln, so dass insgesamt ca. 160.000 Euro an Eigenmitteln zur Verfügung stehen und somit 1,6 Mio. Euro in Höfingen investiert werden können.</p> <p>Nicht abgeflossene Mittel vom im Haushalt 2020 genehmigten Haushaltsansätzen für den Ortsteil Höfingen werden im Haushalt 2021 erneut veranschlagt.</p>	<p>Siehe auch Antrag ORH 05 zur Verwendung des Erbe Beck</p> <p>Verbesserungen für den Fußgängerverkehr werden im Rahmen des Förderprogramms „1000 Zebrastreifen“ aufgezeigt. Darüber hinaus werden Optimierungen für den Radverkehr planerisch erarbeitet.</p> <p>(Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)</p> <p>Mit der Vorlage 2021/004 berichtet die Verwaltung im Ortschaftsrat Höfingen über die Entwicklung des Vermögens im Jahr 2021. Von der noch verfügbaren Summe des Vermögens in Höhe von rd. 137 T EUR sind durch den Beschluss des Ortschaftsrats für Pflege- und Unterhaltungsaufwendungen in Höhe von 50 TEUR vorgesehen (Vorlage 2017/239). Für die restlichen rd. 87 TEUR liegt die Entscheidung zur Verwendung beim Ortschaftsrat Höfingen (siehe auch Antrag ORH 05). Über die Verdoppelung des Betrags liegt in der Entscheidung des Gemeinderats.</p> <p>Nicht verwendete Mittel gelten grundsätzlich als eingespart. Nur in begründeten Fällen sind die Mittel neu zu veranschlagen. Sofern die Mittel erneut benötigt werden, werden diese vom Fachamt oder der Stabsstelle zur Neuveranschlagung beim Kämmereiamt angemeldet.</p> <p>(Kämmereiamt)</p>	ORH PA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
ORH 05	755100066003: Naherholungseinrichtungen Ausstattung 78312000 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	2021	+5.000 Vgl. Hinweise der Verwaltung.	Der Trimm-Dich-Pfad soll funktionell wiederhergestellt werden. Die Finanzierung soll aus dem Erbe Beck erfolgen.	Siehe auch Antrag ORH 04 zur Verwendung des Erbe Beck Das Tiefbauamt kann die Maßnahme baulich umsetzen, Planung vorab ist über das Amt für Kultur und Sport zu erstellen. Eine Planungsrate in Höhe von 5 TEUR ist zu veranschlagen. (Tiefbauamt) Eine Entscheidung über die Verwendung des restlichen Vermögens aus dem Erbe Beck obliegt dem Ortschaftsrat Höfingen. Der Mittelbedarf ist vom ausführenden Fachamt zu ermitteln und für die Haushaltsplanung anzumelden. (Kämmereiamt)	ORH SKA
ORH 06	Produktgruppe 5510 Öffentliches Grün, Landschaftsbau	2021	+7.500 Vgl. Hinweise der Verwaltung.	Kinderspielplatz Dietrich-Bonhoeffer-Straße: - Ersatz für das abgebaute Feuerwehrauto in 2021 aus dem Etat Erneuerung von Einzelspielgeräten. - Aufnahme in die langfristige Spielplatzkonzeption, Ausrichtung auch für ältere Kinder.	Neubeschaffung und Austausch des LKW: 7.500 EUR Der Spielplatz wird in der Konzeption 2024 -2027 berücksichtigt werden. (Tiefbauamt)	ORH SKA
ORH 07	Produktgruppe 5510 Öffentliches Grün, Landschaftsbau	2021	--	Eisenbahn Spielplatz Grünwald, Lukas-Moser-Weg: Die eingestellten Mittel für genannten Spielplatz „Grünwald“, die von 2021 auf 2022 verschoben wurden sollen in den Haushalt für 2021 aufgenommen werden.	Auf Grund Sitzungsvorlage 2020/096 wurde das Programm für die Erneuerung diverser Spielplätze im Jahr 2020 vom Gemeinderat beschlossen. Der genannte Spielplatz wird in 2021 neu geplant und in 2022 baulich umgesetzt. (Tiefbauamt)	ORH SKA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschluss
ORH 08	754600027001 Park-/Verkehrs- und Fußgängerleitsystem 78730000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	2021	--	Ausschilderung zum Bahnhof Teilbetrag über 10.000 € aus dem Teilhaushalt Park-/Verkehrs-/Fußgängerleitsystem für verbesserte Ausschilderung zum Bahnhof Höfingen verwenden.	Siehe auch Antrag ORH 01 Sobald hierzu planerische Unterlagen vorliegen, können diese verwaltungsrechtlich durch die Straßenverkehrsbehörde geprüft und entsprechende verkehrsrechtliche Anordnungen verfügt werden. (Ordnungsamt) In Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde wird überprüft, in welchen Bereichen eine Optimierung möglich ist. (Stabsstelle Innovative und intermodale Mobilität)	ORH PA
ORH 09	Produktgruppe 5410 Gemeindestraßen	2021	--	Alter Friedhof Fußwegverbindung zwischen Hirschlander Straße und Weg Hinter dem Friedhof besser ausleuchten.	Eine Überprüfung ergab, dass auf diesem Abschnitt mit neun Leuchten, welche bereits auf LED-Technik umgerüstet wurden ausreichend Helligkeit gegeben ist. (Tiefbaumt)	ORH PA
ORH 10	712600017201 Feuerwehr Höfingen Hochbaumaßnahmen 78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2021 2022 2023 2024 2025ff	+50.000 +500.000 +150.000 -500.000 -200.000 Vgl. Hinweise der Verwaltung.	Der Ortschaftsrat Höfingen beantragt, dass Planungsmittel für die Sanierung / Umbau für die Feuerwache Höfingen eingestellt werden.	Die Planungsmittel werden Kosten in Höhe von 50 TEUR geschätzt. Im Anschluss für die Umsetzung wird ein Finanzbedarf in 2022 in Höhe von 500 TEUR und in 2023 von 150 TEUR geschätzt. (Gebäudemanagement) Der Antrag wird befürwortet. Die räumliche Situation in der Feuerwache ist unzureichend und entspricht nicht mehr den Anforderungen an den Gesundheitsschutz der Feuerwehrangehörigen (Umkleide, Duschen, Schwarz-Weiß-Trennung) (Stabsstelle Feuerwehr)	ORH VA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
ORH 11	742410037201 Strohgülhülle Höfingen Generalsanierung 78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2021 2022 2023 2024 2025ff	+50.000 -50.000 Vgl. Hinweise der Verwaltung.	Der Ortschaftsrat Höfingen beantragt, ein Sanierungskonzept für die Strohgülhülle Höfingen zu erstellen.	Siehe auch Antrag CDU 22 Mit KEA (Klimaschutz- und Energie-Agentur BW) wurde eine Generalsanierung der Strohgülhülle angesprochen und es war angedacht im Rahmen des Vortrags die Vor- und Nachteile darzustellen. Das Ergebnis war, dass das Contracting wirtschaftlich für Einzelmaßnahmen interessant ist, aber nicht für eine Generalsanierung, die auch bauliche Sanierungsmaßnahmen im großen Umfang beinhaltet. Für die Erarbeitung eines Sanierungskonzepts werden Planungskosten in Höhe von 50 TEUR geschätzt. (Gebäudemanagement)	ORH SKA

Antragsnummer	Kontierung	HH-Jahr	Änderungsbetrag	Vorgeschlagene Änderung	Hinweise der Verwaltung	Ausschuss
ORW 01	712600017301 Feuerwehr Warmbronn Hochbaumaßnahmen 787100000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2021	--	Der Neubau des Feuerwehrgerätehauses ist auf die Jahre 2023/2024 vorzuziehen.	<p>Vgl. Vorlage 2020/399-07-01 Siehe auch Antrag CDU 15</p> <p>Es wurde bereits 2016/2017 geprüft, ob ein Umbau oder Anbau möglich ist und als nicht umsetzbar festgestellt. Laut Aussage der Feuerwehrbedarfsplanung sind die Anforderungen nur in einem Neubau zu verwirklichen. In einem Vororttermin mit dem Planungsausschuss und interessierten Gemeinderatsmitglieder soll die Feuerwache vor Ort begangen werden.</p> <p>(Gebäudemanagement)</p> <p>Der Antrag wird befürwortet. In der Feuerwache Warmbronn besteht ein erheblicher Sanierungsstau. Das Gebäude ist marode und sollte so schnell wie möglich ersetzt werden.</p> <p>(Stabsstelle Feuerwehr)</p> <p>Soll der Neubau der Feuerwehr auf der Fläche Krapswiesen erfolgen, kann mit dem Bebauungsverfahren sinnvollerweise erst mit Abschluss der aufschiebend bedingten Kaufverträge begonnen werden. Es ist ein Vollverfahren mit Flächennutzungsplanänderung und eine Änderung der Landschaftsschutzgebietsverordnung/Befreiung erforderlich. Auch aufgrund der angespannten Personalsituation ist mit einem Planungszeitraum von mindestens 2 Jahren zu rechnen. Die planungsrechtlichen Genehmigungsgrundlagen sind deshalb nicht vor 2023 gegeben.</p> <p>(Stadtplanungsamt)</p>	ORW PA VA
ORW 02	755300077308 Friedhof Warmbronn neue Bestattungsformen 787200000 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2021	+5.000 Vgl. Hinweise der Verwaltung.	<p>Auf dem Friedhof Warmbronn ist das Einrichten von Pflegeleichtgräbern im Urnengemeinschaftsgrabfeld vorzunehmen.</p> <p>Vgl. Vorlage 2020/399-07-01</p>	<p>Vgl. Vorlage 2020/399-07-01 und 2020/367-01</p> <p>Es sind eine Planungsrate in Höhe von 5 TEUR in 2021 und die Baukosten nach vorliegender Planung zu veranschlagen.</p> <p>(Tiefbauamt)</p>	ORW PA